

Einladung zur Auszeichnungsfeier

"Schwalbach am Taunus wird Fairtrade-Stadt"

am Donnerstag, 10. März 2016, um 19 Uhr, im Großen Saal des Bürgerhauses, am Marktplatz 1-2

Offizielle Übergabe der Urkunde durch einen Vertreter von Transfair e. V. im Rahmen eines informativen und bunten Programms.

Stadt Schwalbach

Grünes Schwalbach BÜNDNIS 90



Verantwortung für Schwalbach real, fair, menschlich

Seit zehn Jahren tragen die Grünen Mitverantwortung für den städen Heisterantwortung für den städen FDP. UL war Schwalbach hochverschuldet, die Sporteinrichtungen aun dei der Kleinkinderbetreuung war Schwalbach das Schlusslicht im Main-Taunus-Kreis Das war 2005. Heute, 2016, sind wir schuldenfrei. Städ in sie den teuren städ in sie hen teuren Stadion, Füßballplätze und Tennisanlagen sind auf dem neuesten Die Stadt muss nicht alles selber Stadt, ein Schwimmbad als wichtigste städtische Freizeiteinrichtung ist neu hinzugekommen und die Kinderbetreuungseinrichtungen suchen im Main-Taunus-Kreis ihrespleichen. Die Grünen haben Prioritäten gesetzt. Wir haben deshalb zum Beispiel kein für Schwalbach viel zu teures Mini-Spaßbad, sondern in Naturbad. Wir haben kein teuren Naturbad. Wir haben kein teuren in Naturbad. Wir haben kein teuren in Naturbad. Wir haben kein teurers Stadtmusseum und die von SPD. PDP und UL unterstützten Pläne für einen völlig sinnlosen und viele Millionen Euro teuren Generalumbau des Unteren Marktplatzes sind ge-

Musical feiert Premiere. Mehr als ein Jahr haben die Musicakids von Pro Musica Schwalbach für den großen Auftritt geprobt: Am 12. März ist Premiere des Kinder-musicals "Horri" im Bürgerhaus. Mehr dazu lesen Sie auf Seite 5.

Ulrich Schneider wurde zum Ehrenvorsitzenden der Schwalbacher FDP ernannt

50 Jahre FDP in Schwalbach

■ 50 Jahre ist es her. da | machen, Ulrich Schneider war wurde der Schwalbacher Ortsverband der FDP ge-gründet. Anlass genug den der der Liberalen in Schwal-

grundet. Antass genug den "Geburtstag" im Bürgerhaus groß zu feiern. Der Vorstand von "FDP und Freie Bürger" war sich einig, dass diese Feier auch gleichzeitig genutzt werden sollte, den langjährigen Ortsver-bands- und Fraktionsvorsitzen-den Ulrich Schneider gebührend zu verabschieden und

der der Liberalen in Schwal-bach. Ganz dem liberalen Geist verbunden hat er bereits am Anfang seiner Laufbahn den Ortsverband für Nicht-Partei-mitglieder – sogenannte Freie Bürger – geöffnet. Auch die frühere Erste Stadt-rätin Dr. Ulrike Scholtz hatte Schneider zu einer Zeit nach Schwalbach geholt. weil er von

Schwalbach geholt, weil er von ihrer Kompetenz überzeugt

war, als die Position des Ersten Stadtrats noch eine Männer-domäne war. Die Führung des Ortsverbands hat Ulrich des Ortsverbands hat Ulrich Schneider bereits Anfang 2013 an Stephanie Müller und Christopher Higman über-geben. Während Christopher Higman ebenfalls für 25 Jahre Mitgliedschaft durch die Generalsekretärin der hessi-schen FDP, Bettina Stark-Watzinzer geehtt wurde ver-Watzinger, geehrt wurde, verstärkt Stephanie Müller erst seit zehn Jahren die Schwalbacher Liberalen.

Dacner Liberaien.
Unabhängig von der Parteizugehörigkeit sind sich die Schwalbacher in ihrer grundsätzlichen Ausrichtung einig: In der Kommunalpolitik soll ein Rahmen existieren, in dem die Dürser sich feri selbethe die Bürger sich frei, selbstbe-stimmt und eigenverantwortlich bewegen können. "Dies hat uns bei der Erstellung un-seres Wahlprogramms für die Kommunalwahlen am kommenden Sonntag geleitet. Wir sind überzeugt davon, dass die Zeit reif ist für eine starke liberale Kraft in Schwalbach und im Main-Taunus-Kreis", so Müller und Higman. red

Veranstaltungen

Mittwoch, 2. März: Sprechstunde des Ortsgerichts von 15.30 bis 17.30 Uhr in Zimmer 300 im Rathaus.

Donnerstag, 3. März: Vortrag "Naturwissenschaft und Glaube – wie geht das zusammen?" um 19.30 Uhr im Gemeindehaus der katholischen Gemeinde in der Badener Straße 23.

Donnerstag, 3. März: Vortrag von Diakon Klemens Kurnoth zum Thema, Bibel teilen" um 20 Uhr in der evangelischen Limesge-meinde.

Freitag, 4. März: Sprechstunde des Ortsgerichts von 7 bis 9.30 Uhr in Zimmer 300 im Rathaus.

Freitag, 4. März: Floh-markt des Schulkindermarkt des Schulkinder-hauses Geschwister-Scholl-Schule um 16 Uhr im Ver-einshaus Rohrwiese in Alt-

Schwalbach.

Samstag, 5. März: Flohmarkt in der Georg-Kerschensteiner-Schule um 10 Uhr in der Turnhalle.

Samstag, 5. März: Reparaturcafé um 10 Uhr im Café "Blaupause" am Marktplatz 13.

Samstag, 5. März: Kinder-sachenbasar um 14 Uhr in der evangelischen Friedens-kirchengemeinde

Sonntag, 6. März: Art Café ab 15 Uhr in der Kunstkreis-Galerie in der Schulstraße 7. Montag, 7. März: Filmvor-führung "Drei Farben: Weiß" um 19.30 Uhr im kleinen Saal im Bürgerhaus.

Fortsetzung Termine auf Seite 4



Glückwünsche für Ulrich Schneider (rechts), der zum Ehrenvorsit-zenden der Schwalbacher FDP ernannt wurde.

Nutzen Sie bitte Ihr Wahlrecht und stellen Sie sich Ihr Wunsch parlament



Sie finden mich zur Kommunalwahl am 6. März 2016 auf der Liste der

Rechtsanwalt Enrico Straka

für die Eulen

Am 06.03.2016 zur Kommunalwahl:

Ihre Stimme für Schwalbach

"Wir unterstützen die Ziele der Eulen": Jan Bartels, Michael Graf, Ermelinde Leiter-Hapke, Ulrich Hapke, Ilyas Keskin, Pascale Kessler, Yannick Kessler, Michael Nowak, Ullrike Röding-Gilberg, Harald Romacker, Nicole Schreiber, Francoise Schulz, Peter Schulz, Eveline Strauch, Marc Benjamin Tuk, Tobias Wilz

In Schwalbach (noch) nicht wahlberechtigte Unterstützer/innen:

Jens Fay, Arne Farwick-Brückmann, Christoph Lurz, Jens Petry, Jule Petry, Stefanie Schweinfurth, Magdalena Stefanska, Paula Weihrauch, Rudi Weinhold, Lahoussine Zakari

Schönes Wetter können wir nicht garantieren,

Hilb-Multi-Media Fernsehservice für LCD-, LED-, Plasma-TV

Reparatur - Beratung - Verkauf

0172/1492243 8 84 83 34

Mit eigener Werkstatt

Service-Nummern

DONNER WETTER

Herausgegeben von www.donnerwetter.de für den heutigen Mittwoch und die Folgetage



1ittwoch



Donnerstag Bewölkt



Freitag



Samstag



Sonntag





Mi	02.03.	М	18.00 Uhr	Werktagsmesse
Fr	04.03.	P	18.00 Uhr	Weltgebetstag im Gemeindehau
Sa	05.03.	M	17.00 Uhr	Vorabendmesse
So	06.03.	P	9.45 Uhr	Sonntagsmesse
			9.45 Uhr	Kinder Wort-Gottesdienst
		P	18.00 Uhr	Kreuzwegandacht
Mi	09.03.	P	6.00 Uhr	Frühsicht im Gemeindehaus
			8.30 Uhr	Rosenkranzgebet
			9 00 Uhr	Werktagsmesse

Termine

Do. 3.3. M 19.30 Uhr Frauengruppe: Naturwissenschaft und Glaube; Mo 7.3.M 15.00 Uhr Behinderten Selbsthilfe, 19.30 Uhr RWS-Singen; 8.3. P 12.30 Uhr Mittagstisch, 19.30 Uhr Frauen kreativ/raus aus dem Alltag – Tee und Spiele, 20.00 Uhr Erwachsenenkreis

www.katholisch-schwalbach.de

Pfarrer Alexander Brückmann Tel. 561020-20, a. brueckmann®bistum-limburg.de;
St. Martin/Gem.-Ref. Eva Kremer, Tel. 561020-50, gemeindesms®gmx.de;
Internet: www.katholisch-schwalbach.de;
Pfarrbüro St. Pankratius, Taunusstraße 13, Tel. 5610200
Bürozeiten: Mo. u. Do. 10.00 - 12.00 Uhr und 15.00 - 18.00 Uhr; Di., Mi. u. Fr. 9.00 - 12.00 Uhr

Evangelische Limesgemeinde

Do.	03.03.	20.00 Uhr	Bibelabend für Entdeckerinnen und Entdecker
			Thema: "Bibel teilen" zum Jahr der Barmherzigkeit
			mit Diakon Klemens Kurnoth
Fr.	04.03.	18.00 Uhr	Ökumenischer Gottesdienst zum Weltgebetstag
			Ort: Gemeindehaus St. Pankratius, Taunusstraße 13
So.	06.03.	10.00 Uhr	Gottesdienst (Pfarrerin Christine Gengenbach)
		11.00 Uhr	Mo-mi-Go - Morgen mit Gott
			Familienkirche für Kinder mit und ohne Eltern,
			im Anschluss Mittagessen
Mo.	07.03.	10.00 Uhr	Begegnungsoase für Eltern mit Kindern 0 bis 36 Monat

Pfarrerin Christine Gengenbach, Kirchenmusiker Jürgen Piel, Familienreferentin Eva Witte Gemeindebüro: Mo, Di., Do., Fr. von 9.00 bis 12.30 Uhr, Gabi Wentzell Alle Telefone 503839-0 Email: info@Limesgemeinde.de



Evangelische Friedenskirchengemeinde

Sa	05.03.	14-17 Uhr	Kindersachenbasar
So	06.03.	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl (Birgit Reyher)
			anschließend Kirchencafé
Mo	07.03.	15.00 Uhr	Frauenhilfe
Mi	09.03.	15.00 Uhr	Seniorenrunde - Vortrag von Ulrich Dorf
			"500 Jahre Kirchenspaltung - wo unterscheiden sich
			heute noch evangelischer und katholischer Glauben?".

Zu weiteren wöchentlichen Terminen (Chor, Spielkreise, Spielgruppe Kirchenmäuse, Aquarellmalen, Jugendtreff usw.) nähere Infos im Gemeindebüro

Pfarrerin Birgit Reyher, Gemeindepädagoge: Christopher Bechthold (Tel. 950686), www.friedenskirche-schwalbach.de Gemeindbüro: Mo., Di., Do. und Fr. von 9 bis 11 Uhr, Di. von 17 bis 19 Uhr (Tel. 1006), info@friedenskirche-schwalbach.



Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde Schwalbach

02.03. 09.30 Uhr Frauenfrühstück Mi So. 06.03. 10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl parallel Kinderbetreuung

www.efg-schwalbach.de

Christusgemeinde Schwalbach

06.03. 10:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Pastor Klaus Heid) Parallel Kindergottesdienst

HK I, montags, Tel.: 9216009 / HK II, mittwochs, Tel.: 5612990 / Hauskreise:

HK III, dienstags Tel.: 950795

www.christusgemeinde-schwalbach.de

Neuapostolische Kirche Schwalbach

Gäste sind herzlich willkommen! Gottesdienst Mittwoch — 20.00 Mehr Informationen finden Sie auch **—** 09.30 Gottesdienst Sonntag im Internet unter www.nak-schwalbach.de



Eine Gruppe von Schülern eine Religionsgrundkurses der Albert-Einstein-Schule besuchte das Kloster Marienthal im Rheingau und erlebte dort den Alltag in einem Kloster.

AES-Schüler zu Gast bei den Franziskanern in Marienthal - Gespräch mit Pater Bernold

Einblick in das Klosterleben

• Am 22. Januar reiste es eine Gruppe Schüler zweier eine Gruppe Schuler zweier evangelischer Religionskurse der Albert-Einstein-Schule (AES) mit ihrem Lehrer Jochen Kilb ins Kloster Mari-enthal, einem katholisches Franziskaner-Kloster in dem Marien-Wallfahrtsohrt Rheingau.

Dabei bekamen die Schüler einen Einblick in das Klosterleben und den Alltag der dort lebenden zu verschieden Themen.

Mönche. Kurz nach der Ankunft Mönche. Kurz nach der Ankunft nahmen die Schüler am katholischen Rosenkranzgebet teil. "Dies war für alle eine neue und besondere Erfahrung", berichtet Jochen Kilb. Im Anschluss wurde gemeinsam gekocht und am späteren Abend hatten die Schüler die Möglichkeit, mit einem der Mönche, Pater Bernold, zu sprechen und Fragen zu stellen. Pater Bernold erzählte viel über Pater Bernold erzählte viel über sein Leben und seine Ansichten

Am nächsten Morgen ging es noch vor dem Frühstück zum ersten Gebet. Nach dem Frühstück reisten die Schwalbacher Schüler nach einem gemeinsamen abschließenden Gebet wieder nach Schwalbach zurück. "Für alle war es eine einmalige Erfahrung, die Klar-heit über das wirkliche Leben im Kloster verschaffte", darüber waren sich die Schüler nach dem ungewöhnlichen Ausflug

Am Samstag, den 05.03.2016, von 10.00-13.00 Uhr

lädt der Förderverein der

Georg-Kerschensteiner-Schule

ein zum

Flohmarkt

Rund ums Kind".

Außerdem werden Kaffee und

Kuchen angeboten.







mach mit und klick









SCHWALBACH. Eine Stadt für alle!



Der Gewerbestandort Schwalbach muss erhalten und aufgewertet werden. Nur so können wir die vielfältigen kommunalen Aufgaben künftig stemmen.

Sonja Waschke,

lokal informiert.

Ökumenische Diakoniestation

Ökumenische Diakoniestation Eschborn/Schwalbach Hauptstraße 20, 65760 Eschborn Telefon 06196/95475-0 Bürozeiten von 8 bis 16 Uhr und nach Vereinbarung

Die Quelle

Ökumenische Diakoniestation 65812 Bad Soden, Kronberger Straße 1a Telefon 06196/5617478 täglich von 9 bis 12 Uhr, mittwochs 16 - 18 Uhr

Schwalbacher Spitzen

Fair geht vor



Schwalbach wird nächste Woche offizi-ell zur "Fair-trade-Stadt" ernannt. "Was kümmert mich das? Hauptsa-

che, Kaffee und Bananen sind billig", wird so mancher den-ken, um sich gleich darauf über die vielen Flüchtlinge aufzuregen. Doch manche Dinge hängen zusammen, ohne dass man es auf den ersten Blick sieht. Wenn zum Beispiel von Wirtschaftsflüchtlingen die Rede ist, dann sind das in aller Regel Menschen, die in ihren

Heimatländern von ihrer ei-genen Arbeit kaum überle-ben können; wie die Kaffee-bauern, die am Hungertuch nagen - auch weil bei uns das Päckchen nicht mehr als fünf

Packchen nicht mehr als funf Euro kosten darf. Mit den knapp zwei Euro, die fairer Kaffee mehr ko-stet, lässt sich natürlich nicht die Welt retten. Doch wenn es jeder tut, kommt am Ende eine ganze Menge Geld zu-sammen. Und schmecken tun Fairtrade-Produkte mittler-weile genauso gut wie ihre konventionell erzeugten Pendants.

Mathias Schlosser

Mehrere Kandidaten distanzieren sich von der Wählergruppierung

Drei Eulen weniger

 Bei der neuen Wählergrup-pierung "Die Eulen" gibt es offenbar Konflikte. Nur sechs Tage vor der Wahl haben sich am Montag drei weitere Kan-didaten der Liste von der Wählergruppe distanziert.

In einer gemeinsamen Erklärung schreiben Sylvie Bendel, Benjamin Röder und Sascha Brenninger: "Hiermit erklären wir, dass wir uns vom Wahlpro-gramm und dem öffentlichen Auftritt der `Eulen´ distanzieren." Das Wahlprogramm und ein zeitgleich veröffentlichtes Internetvideo widersprächen in einigen Punkten den zuvor nachdrücklich geäußerten Willen der drei. "An einer Entscheidung waren wir nicht oder für uns nicht nachvollziehbar beteiligt", heißt es weiter. Da vergleichbare Muster auch für die

weitere Zusammenarbeit zu erwarten seien, erscheint den drei Ex-Eulen ein "sinnvoller Beitrag EX-Eulen ein "sinnvoller Beiträg der Eulen" am politischen Mit-einander in Schwalbach un-wahrscheinlich". Ein mögliches Mandat könnten sie unter die-sen Rahmenbedingungen nicht guten Gewissens annehmen.

Sascha Brenninger erläutert, dass einige Dinge anders gelaufen seien als es besprochen war. Das gelte vor allem für das You-tube-Video, in dem die "Eulen" ihr Wahlprogramm präsentieren Bereits vor zwei Wochen hatte die Nummer zwei der Eulen-Liste, Matthias Bendel, seinen Rückzug erklärt. Herbert Swoboda, einer der Gründer der "Eulen" und für die Pressearbeit zuständig, wollte sich vor der Wahl zu den Rück-tritten nicht äußern. Das müsse zunächst in der ganzen Gruppe besprochen werden.

Kleinanzeigen

Suche trockenen Lagerraum oder Garage in Schwalbach oder Umgebung. Tel. 0173/2376223 oder

Künstlerin kauft Zinn aller Art und Form für kreative Gestaltung. gerne auch Armbanduhren. Zahle gut und fair. Tel. **069/27298254**

Aquarium, 60 | Vollglas, mit abdeckung und Beleuchtung usw., wenig genutzt, Breite 60 x Tiefe 30, für EUR 40,- abzugeben. Tel. 81576

Ruhige 2-Zimmer-Wohnung in Steinbach zu vermieten: Küche, Diele, Bad, Balkon und Kellerrraum, 59.14 gm, EUR 450.- KM + EUR 135,- NK + EUR 1.350,- Kaution, Niederhöchstädter Str., 7. OG (Aufzug), Bushaltestelle ca. 200-300 m Tel 06196/1673



SCHWALBACH. Eine Stadt für alle!

SPD

.. Pelze jeglicher Art, Porzellan, Silberbestecke, Zinn, Teppiche, Schmuck, Münzen, Armband- und Taschenuhren sowie alles aus Oma Zeiten; Haushaltsauflösungen. Zahl bar und fair. Tel. 06196 / 786021

Neu: Papiertüten für den kleinen Bioabfall-Eimer

Praktische Tüten

Im Bürgerbüro im Rathaus gibt es jetzt braune Sieben-Liter-Papiertüten für die Sammlung von Küchen-abfällen.

Diese Tüten passen in den kleinen Bioabfall-Eimer, den es ebenfalls im Bürgerbüro zu kaufen gibt. Ein Paket mit 50 Papiertüten kostet 3,65 Euro. Praktisch: Auf den Tüten wird nochmals aufgelistet, was alles in der braunen Biotonne entsorgt werden kann.

Mittlerweile sammeln die weitaus meisten Schwalba-



So sehen die neuen Biomüll-Tüten aus.

cher Haushalte Bioabfall in der | Wicker umweltfreundlich zu braunen Tonne. Die Bioabfälle werden im Biogaskraftwerk in umgewandelt.

Strom und wertvollem Kompost

Am Sonntag:

Es geht um Schwalbach

Es geht alleine um Schwalbach, bei der Kommunalwahl am Sonntag. Die Schwalbacher **CDU** ist die stärkste Fraktion in der Stadtverordnetenversammlung Wie in den vergangenen fünf Jahren wollen wir weiter für Schwalbach arbeiten:

- engagiert und immer ansprechbar
- sachorientierte und kompetente Entscheidungen
- Abwägung zwischen Wünschenswertem und Notwendigem
- gute Zusammenarbeit, ohne Aufgabe eigener Grundsätze
- erfolgreiche Leistungsbilanz 2006-2015 "Versprochen-Gehalten"
- klare Ziele 2016-2021; keine neuen Baugebiete im Außenbereich, Schwalbach bleibt schuldenfrei, kinderfreundlichste Stadt, Erwerb des Heizkraftwerkgeländes, zusätzliche Sicherheitsstreifen in den Abend und Nachtstunden, Naturbad sichern



SCHWALBACH. GEMEINSAM. GESTALTEN.





ein Stück Lebensqualität; den Grüngürtel gilt es zu schützen und dauerhaft zu erhalten. Hier können die Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt Erholung finden, hier können sie spazieren gehen, joggen, ihre Hunde ausführen und entspannen. Das muss so bleiben!

Gegen den Widerstand von SPD und FDP haben die Grünen es in der letzten Legislaturperiode durchgesetzt: das Schwalbacher Naturbad, Hier plantschen Erfolg gibt uns recht: Das Naturbad ist im Sommer jetzt schon die beliebteste Freizeiteinrichtung in Schwalbach.

Auf Vorschlag der Grünen wird Schwalbach nun zur Fairtrade-Stadt. Viele haben mitgeholfen dieses Ziel zu erreichen Der offizielle Titel wird kurz nach der Kommunalwahl verliehen und wir sind froh darüber, dass das Bewusstsein für fairen Handel wieder etwas mehr in den Blick gerät.

Schon ab 2002 sollte das Heizen hier nicht mehr kosten als anderswo, aber SPD, UL, FDP hatten sich nicht darum gekümmert und die Preise sind deshalb davongaloppiert. Über viele Jahre haben die Schwalbacher viel zu viel bezahlt. Die Grünen haben inzwischen dafür gesorgt, dass die Dinge wieder in Bewegung gekommen sind: Die Preise wurden wieder gesenkt, ein Kartellverfahren ist eingeleitet. Jetzt geht es

Lebendige Stadt

Schwalbach ist eine lebendige Stadt. Wir haben die Kulturkreis GmbH für das Kulturelle und fantastische Vereine für die Freizeitangebote. Aber es kann noch besser werden. Ein Restaurant am Unteren Marktplatz, Jugendtreffs in leerstehenden Läden, Unterstützung von Straßenfesten und Public Viewing bei der Europameisterschaft. Das muss die Stadt nicht alles selber machen. Privates Engagement ist oft effizienter Aber die Stadt soll solche Initia-

302 Nordmeyer Thomas

sagen die Grünen.

retschmann wieder ach Schwalbach?

63 Prozent der Wähler in Baden-Württemberg wollen Winfried Kretschmann als Ministerpräsidenten behalten, inzwischen liegen dort auch die Grünen bei einer Wählerumfrage vorn. Kretschmann folgt einem "pragmatischen Huma-

nismus" jenseits ideologischer Dogmen, hat gerade bei Unterbringung von Flüchtlingen im Ländle Initiative gezeigt und Realitätssinn bewahrt und er hat Baden-Württemberg wirtschaftlich vorangebracht. Kretschmann war schon in den 80er-Jahren in Schwalbach im Bürgerhaus zu Gast. Er soll - nach der Landtagswahl in Baden-Württemberg - wieder hierher eingeladen werden.

WWW.GRUENE-SCHWALBACH.DE







Schwalbach erhält am Donnerstag den Titel "Fairtrade-Stadt"

• Am Donnerstag, 10. März, um 19 Uhr beginnt im großen Saal des Bürgerhauses die Auszeichnungsfeier, in der die Stadt Schwalbach ihre Urkunde als Fairtrade-Stadt erhält.

Bürgermeisterin Christiane Augsburger: "Alle Schwalba-cherinnen und Schwalbacher, die sich für fairen Handel inter-essieren, laden wir sehr herz-lich zur Auszeichnungsfeier ein. Informieren Sie sich und kosten Sie eine ganze Reihe fair gehandelter Produkteit Fröfer. gehandelter Produktel" Eröff-net wird die Veranstaltung von einer Trommlergruppe. Zum Ausklang können ausgewählte Faitrtade-Produkte verkostet

cher Steuerungsgruppe, Julia Roshan-Moniri hat am 14. Ok-

tober 2015 die Nachricht von der Kampagnenleitung Fairtrade-Städte (www.fairtrade-towns.de) erhalten, dass
tadt
tadt schwalbach sich künftig zu diesen zählen darf. Dafür mussten fünf Kriterien erfüllt werden. Deren erstes war ein Beschluss der Stadtverordnetenversamm-lung, Fairtrade-Stadt werden zu wollen.

Christiane Augsburger: "Wir leben in einer Zeit mit vielen schlechten Nachrichten. Da ist die Auszeichnung zur Fairtra-de-Stadt doch eine gute Nach-richt. Die Stadt Schwalbach will ihren Teil dazu beitragen, dass die Menschen des globalen Südens von ihrer Arbeit in Würde leben können und ihre Kinder Bildung und damit eine gute Zukunft erhalten."

Übergeben wird die Urkunde von Manfred Holz, einem ehe-maligen Mitglied des Vorstandes von Transfair.

"Wir wollen unseren . Teil beitragen"

Freie

Gegenwärtig gibt es 398 Fair-trade-Städte in Deutschland. Die Sprecherin der Schwalba-

Termine

Fortsetzung von Seite 1:

Veranstaltungen

Mittwoch, 9. März: Sprech stunde bei Bürgermeisterin Christiane Augsburger um 16 Uhr in Raum 100 im Bürgerhaus.

Mittwoch, 9. März: TechWi-Senioren erzählen um 19.30 Uhr im Reisecafé Selected Travel in der Schulstraße 14.

Politik

Dienstag, 8. März: Öffentliche Sitzung des Ausländer-beirats um 19.30 Uhr in Raum 6 im Bürgerhaus.

Stadtbücherei

Mittwoch, *2. März:* Bilderbuchnachmittag mit "Schluckauf" um 15.15 Uhr. Mittwoch, 9. März: Bilderbuchnachmittag mit der Geschichte "Der Wolf im Nachthemd" um 15.15 Uhr.

Sonntag, 6. März: Heimspiel des BSC Schwalbach gegen BSC Altenhain um 15 Uhr auf dem Kunstrasenplatz "Hinter der Röth".

Clubs und Vereine

Freitag, 4. März: Senioren-cafés von 15 bis 17 Uhr in der Seniorenvohnanlage und von 15 bis 17 Uhr in der alten Schule.

Freitag, 4. März: Café im Frauentreff um 10 Uhr und um 15.30 Uhr im Frauentreff im Bürgerhaus.

Freitag, 4. März: Mitgliederversammlung von Pro Musica Schwalbach um 19 Uhr im Tagesraum der Seniorenwohnanlage am Markt-platz 46.

Montag, 7. März: Treffen der Behinderten-Selbsthilfe um 15 Uhr im katholischen Gemeindehaus in der Badener Straße 23.



Orientalisches Frühstück. Am vergangenen Freitag trafen sich Schwalbacher Frauen mit den geflüchteten Frauen, die derzeit im Atrium-Gebäude wohnen, zu einem Frühstück. Dafür wurde im Frauentreff ein orientalisch inspiriertes Büffet hergerichtet, Kaffee und marokkanischer Pfefferminztee gekocht. Initiiert hatten das Treffen die Frauen-Initiative Schwalbach und die Gleichstel-

AES-Projekttag zum Thema "minderjährige Flüchtlinge"

Schüler sprechen mit Flüchtlingen

 Am morgigen Donners-tag veranstaltet das Jugend-bildungswerk Schwalbach in Kooperation mit den bei-Integrationsklasser Albert-Einstein-Schule (AES) und Schülern der In-(ALS) und Schulern der Integrationsklassen der Hof-heimer Brühlwiesenschu-le einen Projekttag für alle neunten Klassen der AES zum Thema "Minderjährige Flüchtlinge".

Die rund 180 Schüler sollen dabei mehr über die Flücht-lingsthematik erfahren und so für das Thema insgesamt sensibilisiert werden. Auch im Unterricht wurde das Thema bereits behandelt. Der Projekt-tag findet von 10 bis 13 Uhr

im großen Saal im Bürgerhaus statt und startet mit dem Film "Neuland", der über jugendli-che Flüchtlinge im Schweizer Schulsystem berichtet.

Im Anschluss gibt es die Möglichkeit, Fragen zum Film zu klären. Von 11.10 Uhr bis 11.20 Uhr ist dann "Redezeit" an zehn "Rede-Inseln" im Foyer, an denen Schüler und Lehrer der drei Integrationsklassen der Brühlwiesenschule und der AES mit den 180 AES-Schülern ins Gespräch kommen können.

Ab 11.30 Uhr stellen dann fünf junge Flüchtlinge aus Sy-rien, Albanien und Afghani-stan ihre Lebensgeschichte vor und sprechen von ihren Traum-

Aktion zur E-Mobilität

Mit Strom

Einen Aktionstag zum Thema Elektromobilität veranstalten die Schwalbacher Grünen am Samstag, 5. März. Ab 10 Uhr dreht sich am Unte-

ren Marktplatz alles um Elektro-Mobile, Solar- und Haustechnik. Verschiedene Geräte und Fahrzeuge werden dazu aufgebaut und können angeschaut und ausprobiert werden. **red**

Ev. Limesgemeinde

Bibelabend

 Die Vortragsreihe des öku-menischen Arbeitskreises Schwalbach in Sachen Bibelabend geht am morgigen Donnerstag weiter.

Dann referiert um 20 Uhr Diakon Klemens Kurnoth zum Thema "Bibel teilen" zum Jahr der Barmherzigkeit in der evangelischen Limesgemeinde am Ostring 15. red



Demokraten

Florian Gauf,

unterstützen.

Die Würde und Selbstbe-

stimmung älterer Menschen muss in jeder Phase ihres

Lebensweges gewahrt bleiben. Schwalbach muss

Angebote machen, die dies

FDP

SCHWALBACH. Eine Stadt für alle!

SPD

Bestattungshaus Grieger

- Abholung Tag und Nacht
- Erledigung aller Formalitäten
- Eigene Sarg- und Urnenausstellung
- Bestattungsvorsorge

Marktplatz 43 (direkt am Busbahnhof), 65824 Schwalbach

www.bestattungshaus-grieger.de info@bestattungshaus-grieger.de



24 Stunden erreichbar unter Telefon: 06196 / 95 2345-0

Weinet nicht an meinem Grabe, gönnt mir die ewge Ruh. Denkt, was ich gelitten habe, eh ich schloss die Augen zu. Johann Stadler

Er bleibt uns als liebevoller, genügsamer Ehemann, Vater, Groß- und Ur-Großvater, Bruder und Mensch in guter Erinnerung

Wir denken an Dich

Helga Stadler geb. Staschitz Beate List geb. Stadler Sabine Püttmann geb. Stadler und Familie

Die Trauerfeier findet am Mittwoch, dem 9. März 2016, um 14.00 Uhr in der Pfarrkirche St. Pankratius in Schwalbach am Taunus statt. Die Urnenbeisetzung ist anschließend auf dem Alten Friedhof

Anstelle von Blumen bitten wir um eine Spende zugunsten des Palliativ-Teams des F\u00f6rderkreises Kliniken des Main-Taunus-Kreises, IBAN: DE84 5125 0000 0004 0110 31 Kennwort: Johann Stadler.



61462 KÖNIGSTEIN-MAMMOLSHAIN

Unsere Rufnummern: TELEFON 0 61 73 / 94 09 90 · TELEFAX 0 61 73 / 94 09 91

Geburtstag, Jubiläum, Hochzeit, Todesfall

... mit einer Familienanzeige informieren Sie alle Schwalbacher schnell und preiswert und vergessen mit Sicherheit niemanden.

chwalbacher Zeitung



Gabriele Vöth Fachgeprüft Bestatterin

"Diskrete Beratung und persönliche Betreuung stehen an erster Stelle.'

Reichmann

BESTATTUNGSDIENSTE

Fachbetrieb für Bestattungsdienste: Erd-, Feuer- und Seebestattunger Natur- und Alternativbestattungen Erledigungen aller Formalitäten Bestattungsvorsorge / Treuhand

Westring 67 · Schwalbach a.Ts. info@reichmann24.de www.reichmann24.de

Tel.: 0 61 96/14 46



Zwei Vorstellungen am 12. und 14. März im Bürgerhaus

Musical "Horri" feiert bald Premiere

• Was passiert, wenn in die gewohnte Umgebung etwas Ungewöhnliches, etwas Frem-des eindringt? Im Kindermu-sical "Horri" passiert genau das: Der Alltag wird auf den Kopf gestellt. Das neue Schwalbacher Monstermu-sical "Horri" für Kinder im Alter bis etwa zehn Jahre zeigt in zwei Vorstellungen am 12. in zwei Vorstellungen am 12. und 14. März mit subtilem Humor die Reaktionen auf ungewöhnliche Ereignisse.

Vieles davon wird den Kindern bekannt vorkommen Auch in ihrem Alltag gibt es oft Fremdes und Ungewöhnliches, das dem einen oder anderen fremd vorkommt und vielleicht auch ängstigt. Die Kinder werden musikalisch ermutigt,

werden musikalisch ermutigt, ihren eigenen Weg zu suchen und ihre Meinung zu vertreten. "Horri" wird in der Auffüh-rung der Musicakids von Pro Musica Schwalbach von Heidi Benner gespielt. Insgesamt wir-ken 19 Kinder bei dem in vielen Proben vorbereiteten Stück mit. Sie spielen Männer, Frauen und Kinder eines Dorfes. "Alle sind

Was passiert, wenn in die wohnte Umgebung etwas igewöhnliches, etwas Frem-igder auch Text alleine hat. Bei den Liedern singen die Kinder Teile als Solo oder in kleineren und größeren Gruppen", berichund größeren Gruppen , berichtet die Vorsitzende des Vereins und pädagogische Betreuerin der Musicakids, Maria Albert-Damaschke. "Wir haben mit den Kindern über das Stück gesprochen und sie gefragt, wann das Stück wohl spielen könnte. Sie meinten 'früher, vielleicht im Mittelalter'", erklärt der Chor-leiter der Musicakids, Tobias Prautsch. Den Bezug zur Ge-genwart herzustellen, war dann aber nicht allzu schwer. Gemäß der zeitlichen Einschätzung der Kinder haben die Eltern sich um Kostüme und sämtliche Requisiten gekümmert.

Am Samstag, 12. März, um 15.30 Uhr und noch einmal am Montag, 14. März, um 15.30 Uhr, ist das Kindermusical "Horri" nach über einem Jahr tritt ist frei. Die jungen Teilnehmer freuen sich aber über eine

Vandalen am Kronberger Hang – Polizei sucht nach Zeugen

Marienbildstock beschädigt

enbildstock am Kronberger Hang beschädigt.

Dabei entstand Schaden in Höhe von rund 500 Euro. Der Bildstock steht frei zugänglich an einem Fußweg neben der Li-messpange zwischen dem Kronberger Hang und der Limesstadt. Darin befindet sich eine

 Unbekannte haben in der Nacht zu Dienstag vergangener Woche den Mari- heitsglas.
 Unbekannte haben in gerahmte Mariendarstellung hinter einer Scheibe aus Sichergangener Woche den Mariendarstellung der Nacht zu Diese Glasscheibe wurde durch die Vandalen äu-ßerlich beschädigt. Noch ist unklar, ob sie mit Steinen gegen das Glas warfen oder mit einer Luftdruckwaffe dagegen schossen. Die Polizei in Eschborn hat die Ermittlungen aufgenommen und bittet Zeugen und Hinweisgeber, sich unter der Telefonnummer 9695-0 zu melden. pol

Vorlesegeschichten in der Schwalbacher Stadtbücherei im März

Wolf im Nachthemd

 Auch im März wird in der Stadtbücherei wieder vorgelesen. Der "Treffpunkt Lesetreppe" beginnt immer mittwochs um 15.15 Uhr und ist für Kinder ab fünf Lehen zu zuscht. Jahren geeignet.

Nachdem heute die Geschich-Nachdem leute die Geschichte, "Schluckauf" an der Reihe ist, streunt am Mittwoch, 9. März, "Der Wolf im Nachthemd" in Mario Ramos 'Buch in Erwartung fetter Happen durch den Wald. Und natürlich begegnet

er auch dem Rotkäppchen. Am Mittwoch, 16. März, wird das Bilderbuch: "Lullemu, wer bist du?" von Kerstin Schoene aufgeklappt und vorgelesen. Der Hund Lullemu will unbedingt einen Freund finden und fragt viele Tiere, doch so einfach ist es nicht.

Am Mittwoch, 16. März - kurz vor Ostern - stehen Eier im Mit-telpunkt der Vorlesestunde. "Das schwarze Huhn" legt in Martina Schloßmachers Bil-derbuch nämlich besonders lustig geformte Eier. Das jedoch mögen die anderen Hennen überhaupt nicht. Aber dann hat

der Osterhase eine Idee. Am Mittwoch, 30. März, steht dann noch das Bilderbuch "Billy und der Bösewicht" von Ca-tharina Valckx auf dem Veranstaltungsprogramm. Billy und Hans-Peter sind schrecklich Hans-Peter neugierig, denn nebenan wohnt jetzt ein richtiger Bösewicht. red



SCHWALBACH. Eine Stadt für alle!

SPD





Container schweben ein. Das Eschborner Flüchtlingslager an der Stadtgrenze zu Schwalbach nimmt Formen an. Gestern wurden die ersten Container geliefert und auf dem Grundstück "Im Wehlings" abgestellt. Rund 100 Flüchtlinge sollen dann voraussichtlich ab Frühsommer in der Sammelunterkunft an der Niederräder Straße leben. Foto: Schlosser

Erste Ergebnisse am Sonntag im Internet – Rathaus muss am Montag geschlossen bleiben

Informationen zur Wahl 20

Elisabeth Partikel

SCHWALBACH. Eine Stadt für alle!

SPD



Walter Korn. Liste 5

Die Verkehrsplanung hat nicht mit der Zunahme an Wohneinheiten durch Verdichtung Schritt gehalten - hier muss dringend nachgebessert werden!

Am Sonntag, 6. März, sind alle volljährigen Schwalba-cher zur Kommunalwahl aufgerufen, bei der eine neue Stadtverordnetenversammwählt werden. Die endgültigen Ergebnisse werden jedoch erst am Montag vorliegen.

Alle 123 Kandidatinnen und Kandidaten, die sich um ein Mandat im künftigen Stadtparlament bewerben, finden Sie auf den Seiten 10 und 11 in die ser Ausgabe, dazu einen Mu-sterstimmzettel auf Seite 12.

sterstimmzettel auf Seite 12. Schon kurz nach der Ermitt-lung der ersten Schwalbacher Wahlergebnisse am Sonntag-abend können die Bürger diese auf der Internetseite der Stadt unter www.schwalbach.de abrufen. Auch im Rathaus-Fo-yer, das ab 18 Uhr geöffnet ist

Kreistag ermittelt werden. Die Endergebnisse der Kommunal-wahlen werden nach vollständiger Auszählung am Montag etwa ab 15 Uhr erwartet. Lan-des- und kreisweite Ergebnisse werden ebenso aktuell vom hessischen statistischen Landesamt unter www.statistik-hessen.de veröffentlicht.

Am Montag nach der Wahl werden die Rathausmitarbeiter die einzelnen Bewerberstim-men auf den großen Stimmzetteln auszählen. Daher kann im Rathaus an diesem Tag nur ein stark eingeschränkter Ser-vice für Bürger angeboten werden. Lediglich das Bürgerbüro als zentrale Anlaufstelle kann das übliche Dienstleistungsangebot gewährleisten. Alle ande-ren Ämter und Abteilungen sind an diesem Tag geschlossen, um öffentlich, sodass Besucher das

Wie das Wahlamt mitteilt. wurden die Wahlbenachrichti-gungsbriefe bis zum 13. Februar verschickt. Aber auch ohne Wahlbenachrichtigung kann man in dem Wahllokal, in dem man eingetragen ist, wählen, wenn man sich mit einem Aus-weis oder Pass ausweisen kann. Briefwahlunterlagen können bis spätestens kommenden Frei-tag, 13 Uhr, beantragt werden. Nur bei plötzlicher Erkrankung ist das noch bis zum Wahlsonn-

ist das noch bis zum Wahlsonn-tag, 15 Uhr, möglich. Um den Wählern die Ent-scheidung zu erleichtern, wur-den Musterstimmzettel ver-schickt, die darüber hinaus auch im Bürgerbüro erhältlich sind. 104 Schwalbacher stellen sich dieses Mal in den Dienst der Demokratie und werden am Wahlsonntag ehrenamtlich in den Wahllokalen tätig sein. Die Wahlzeit geht von 8 bis 18 Uhr. Die Wahllokale sind alle barrierefrei für Gehbehinderte



Otto-Volger-Straße 5 | 65843 Sulzbach/Ts. | 2 06196/74615

www.rhein-main-anwalt.de | kanzlei@rhein-main-anwalt.de



Am 6. März **SPD** wählen

Eine Mehrheit für Christiane Augsburger

Dafür treten wir ganz besonders ein:

- Sicherheit weiter verbessern
- Belebung des Alten Ortes
- Jugendangebote fördern und ausbauen
- Ausbau des Betreuten Wohnens für Senioren
- Kosten für Bezug von Fernwärme senken





Osterbasteln. Die Tschechische Schule, die immer samstags in der Kinderzeitschule "Am Kronberger Hang" unterrichtet, lädt Kinder und deren Eltern am Samstag, 12. März, von 10.30 Uhr bis 13 Uhr zum Osterbasteln ein. In der Tschechischen Schule werden an diesem Tag typische tschechische Oster-Weidenruten geflochten und Ostereier bemalt. Weitere Osterbasteleien und leckere Ostersbezialitäten erwarten die Gäste. Der Eintritt kostet acht Euro pro Familie und fünf Euro pro Person. Archivfoto: Lelek

Noch freie Plätze bei der Fortbildungsreihe "Frau und Job"

Neue Wege gehen

Bei drei Kursen der Fort-bildungsreihe "Frau und Job" gibt es noch freie Plätze.

Wie man sich mit einer Geschäftsidee selbständig macht oder freiberuflich tätig wird, thematisiert der Workshop am morgigen Donnerstag, 3. März, von 14 bis 16 Uhr im Landrat-samt in Hofheim. Der Eintritt ist frei. Ebenfalls noch freie Plätze gibt es bei dem Vortrag "Frauen und Geld – eine tolle Kombi" am Freitag, 4. März, von 10 bis 13 Uhr, ebenfalls im Landratsamt. Hier geht es unter anderem um Altersvorsorge. Die Teilnahme kostet 15 Euro.

Organisiert wird das Programm vom Main-Taunus-Kreis, der Volkshochschule Main-Taunus, der Industrie- und Han-delskammer Frankfurt und der Bundesagentur für Arbeit. Informieren und anmelden kann man sich im Büro für Familie, Frauen und Integration bei Brigitte Hiß-nauer (Telefon 06192/201-1717) und bei Ortrud Kilb (Telefon 06192/201-1845) oder per Email an familie-frauen@mtk.org. Das Programm liegt im Landratsam in der Arbeitsagentur, den Rat-häusern, der Volkshochschule und der IHK aus und kann auf der Internetseite www.mtk.org heruntergeladen werden.

DLRG Schwalbach/Bad Soden

Versammlung

Am Donnerstag, 10. März, lädt die DLRG Schwalbach-Bad Soden zur Mitgliederversammlung ein.

Die Versammlung mit Neu-vahl des Vorstands beginnt wahl um 19 Uhr im Gruppenraum 7+8 im Bürgerhaus

Feuerwehr Schwalbach

Zwei Einsätze

Am Sonntag wurde die Feuerwehr Schwalbach zu

zwei Einsätzen alarmiert. Gegen 9.30 Uhr rückte die Wehr zunächst aus, um am Westring eine eingeschlossene Person aus einem Badezimmer zu befreien. Um 18.15 Uhr ging der nächste Notruf bei den Ein satzkräften ein. Am Waldbach drohte ein Baum umzustürzen. Der Baum wurde mit einer Kettensäge gekürzt und gegen das Wegrutschen gesichert. Anschließend sperrte die Feuer-wehr den Bereich rund um den Baum ab.

Kerschensteiner-Schule

Flohmarkt

Die Georg-Kerschensteiner-Schule lädt am Samstag,
 März, zu einem Floh-

Verkauft werden darf von 10 bis 13 Uhr in der Turnhalle der Schule alles rund ums



Als Mitglied der Bürgerinitiative Wildwiese werde ich mich auch in Zukunft für unseren Grüngürtel einsetzen.

POLSTEREI & DEKORATION

Polsterei Petković

Bahnstraße 10 65824 Schwalbach Tel. 06196 - 7769902

www.polsterei-dekorati

Trickdieb im Restaurant

• Dass man jederzeit auf der Hut von Taschen- und Trickdieben sein muss, er-fuhr ein 39-jähriger Mann schmerzlich am Sonntaga-bend in einem Restaurant am Kronberger Hang.

Der Mann saß an einem der Tische, als ihn ein Mann etwas fragte und ihm dabei einen Zettel vor sein Gesicht hielt. So abgelenkt bemerkte der Ge-schädigte nicht, wie der Täter ihm geschickt sein hochwer-tiges Handy stahl, welches er auf dem Tisch vor sich abgelegt hatte. Der 39-Jährige bemerk-te den Verlust erst in dem Moment, als der Täter schon längst über alle Berge war. Der Scha-den beträgt rund 700 Euro. Den Dieb beschreibt er als ca.

Am Kronberger Hang: Unbekannter stiehlt hochwertiges Handy – Polizei mahnt zur Vorsicht

1,70 Meter groß, über 40 Jahre alt, dünn, mit kurzen, grauen Haaren und einem südländischem Aussehen. Er sei mit einem Pullover und schwarzen Sneakers bekleidet gewesen. Hinweise zur Identität des Mannes nimmt die Polizei in Eschborn unter der Telefonnummer 9695-0 entgegen.

Die Polizei rät auch beim Besuch einer Gaststätte immer aufmerksam zu sein und Wertsachen nie unbeaufsichtigt zu lassen. Auch beim Essen soll-te man Geldbörsen, Handys oder andere Wertsachen nicht auf dem Tisch oder in offenen Handtaschen ablegen. **pol**

Theaterabend im Bürgerhaus mit Marion Kracht - Stück mit viel Witz und Situationskomik

Auf ein Neues" im Theater

■ In der Komödie "Auf ein Neues" am Samstag, 19. März, ist die aus Film und Fernsehen bekannte Schauspielerin Marion Kracht zu Gast im großen Saal im Bürgerhaus.

Uns allen noch als "Tina" aus "Diese Drombuschs" gut be-kannt, verkörpert sie in dieser Komödie von Antoine Rault die selbstbewusste Mittvierzigerin Catherine, eine alleinerziehen-de Mutter und Karrierefrau, die an Heiligabend zufällig auf den Obdachlosen Michel, gespielt von Daniel Morgenroth, trifft.

Witz und Situationskomik entstehen in "Auf ein Neues" aus dem Aufeinandertreffen dieser zwei sozialen Schichten und den extrem unterschiedli-chen Persönlichkeiten. Antoine Rault zeigt auf satirisch-amü-sante Weise den Zusammenhang zwischen den Mechanis-men sozialen Auf- und Abstiegs und seelischer Verarmung auf. Er zeigt aber auch, dass eine un-erwartete Begegnung die Chance bringen kann, ein Für- und Miteinander zu lernen. Das Theaterstück beginnt um 20 Uhr, Einlass ist bereits ab 19

Uhr. Im Foyer des Bürgerhaus bewirtet an diesem Abend der Tanzsportclub Schwalbach die Gäste mit Getränken und Häpp chen.

ADLER / IMMOBILIEN

18,75 Euro, 15,75 Euro oder 10,75 Euro gibt es entweder online über www.ticket-regional. de, www.kulturkreis-schwal-bach.de oder bei allen Ticket-

Eintrittskarten zu 19.75 Euro, | Regional-Vorverkaufsstellen, Auch die Mitarbeiterinnen der Kulturkreis GmbH stehen Interessenten zu den üblichen Öff-nungszeiten der Geschäftsstelle zur Verfügung. **red**



Zu einer unerwarteten Begegnung kommt es am Weihnachts-abend zwischen Catherine (Marion Kracht) und dem obdachlosen Michel (Daniel Morgenroth). Foto: Zeppenfeld

STELLENANGEBOTE



Ihr neuer Job ...

gefunden durch **Schwalbacher** Werbung in der **Schwalbacher**

Reinigungskraft

für Treppenhäuser auf Minijob-Basis gesucht; möglichst mit Führerschein.

Miet-Haus Immobilien Tel. 06173 / 6 31 09

Nebentätigkeit z.B. für Schüler, Rentner, Hausfrauer

Wir suchen Austräger/innen für die Schwalbacher Zeitung

Prospektverteildienst Mali 06 196 / 95 02 553

Fay Reparaturservice Reparaturen/Instandsetzungen von Türen, Toren, Fenstern, Garagentoren Montage von Türschließern, Schlössern, Einbruchsicherungen.

Tel. 069/97760820

FLOH- & TRÖDELMÄRKTE

Sa., 05. 03. u. Ffm.-Höchst, 8 – 14 Uhr Do., 10. 03.16 Jahrhunderthalle, Parkplatz B, Pfaffenwiese

Sa., 05. 03.16 Ffm.-Kalbach, 14 – 18.30 Uhr (jeden Sa.) FRISCHE-ZENTRUM, Am Martinszehnter

Sa., 05. 03.16 Kelkheim, 15 – 19 Uhr Stadthalle, Gagernring So., 06.03.16 Hattersheim, 10 – 16 Uhr Globus, Heddingheimer Straße 22

Di., 08.03.16 Eschborn, 8 – 13 Uhr Mann Mobilia, Elly-Beinhorn-Straße 3 Weiss: 0 61 95 / 90 10 42 | www.weiss-m

Maximilian Sei CHWALBACH CDU



www.kuhfuss.de



Stephanie Müller,

Schwalbach hat in den letzten Jahren viel in den Ausbau der Kinderbetreuung investiert. Nun geht es darum zu schauen wie wir das Angebot im Sinne der Eltern optimieren können, damit Vereinbarkeit von Familie und Beruf keine Wort-hülse bleibt!





Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir baldmöglichst eine freundliche, kompetente, flexible und belastungsfähige Arzthelfer/in / MFA (m/w)

Anforderung:

abgeschlossene Berufsausbildung zur Medizinischen Fachangestellten / Arzthelferin Wenn Sie neue Herausforderungen mit leistungsorientierter Vergütung und Weiter-bildungsmöglichkeiten suchen, freuen wir uns auf Ihre Bewerbung, bitte per Post oder vorzugsweise per E-Mail an:

Dr. med. Ottmar Arndt, Facharzt für Allgemeinmedizin, Marktplatz 8, 65824 Schwalbach, Tel. 06196/1788, E-Mail: o.arndt@dgn.de



Über die Schwalbacher Zukunft muss transparent und unter Beteiligung der entschieden werden. Dafür stehe ich in meinen Projekten als Unternehmer, dafür stehe ich auch im **ANASTASIOS PAPAKOSTAS**



Wie schon im Bürgermeisterwahlkampf wird wieder mit falschen Aussagen Stimmung gemacht.

Mit keinem Wort wird im Wahlprogramm der SPD eine Bebauung im Grüngürtel erwähnt. Kein SPD-Mitglied hat sich so geäußert. Auch im Wahlkampf stehen wir für Sachlichkeit und Ehrlichkeit.



Am 28. März Codier-Aktion des ADFC auf dem Marktplatz

Schutz für Fahrräder

 Fahrradcodierung ist ein von der Polizei entwi-ckeltes und bundesweit angewandtes System, um das eigene Rad vor Diebstahl zu schützen. Im März star-tet der ADFC in die Fahrradsaison und codiert jedes Wochenende Fahrräder in einem anderen Ort. Am Samstag, 28. März, ist der ADFC auf dem Marktplatz in Schwalbach.

Durch eine ADFC-Fahrradcodierung lässt sich ein Rad jeder-zeit zweifelsfrei seinem rechtmäßigen Eigentümer zuordnen. Das schreckt Fahrraddiebe ab. Das ist zunehmend auch im Main-Taunus-Kreis nötig. 2015 stieg die Zahl der gestohlenen Räder deutlich an. Neu ist auch das Phänomen, dass teure Fahrräder ganz gezielt entwendet werden – sogar aus Garagen.

gint es bet einer zehntaggen Freizeit im urigen, 160 Jahre alten Bauernhaus. Für die Italien-Reise von 24. Mürz bis 2. April hat die Evange-lische Jugend im Dekanat Kronberg noch Plätze frei.

Im umweltfreundlich reno vierten "La Casa Uomo Morto sorgen ein eigener Trinkwas-serbrunnen, Sonnenkollekto-ren, Solarzellen und ein Wind-

rad für fließendes Wasser und Strom. Bei selbstgemachter Pizza im hauseigenen, histo-

Am Samstag, 5. März, von 14 bis 16 Uhr startet der ADFC seine diesjährige Kampagne und codiert Räder in Hochheim am Gelände des Weinprobier-standes in der Alleestraße. Am Samstag, 28. März, von können dann die Schwalbacher ihre Zweiräder von 10 bis 13 Uhr auf dem Marktplatz markieren las-sen und am Samstag, 23. April, ist von 9.30 Uhr bis 15 Uhr dazu noch einmal Gelegenheit auf dem Rathausplatz in Eschborn. Für die Fahrradcodierung

Für die Fahrradcodierung nimmt der ADFC einen Kosten-beitrag, der für ADFC-Mitglieder niedriger ausfällt. Zur Codierung bitte unbedingt einen Per-sonalausweis und den Kaufbeleg für das Fahrrad mitbringen.

Wer mehr über die ADFC Fahrradcodierung wissen möchte, kann sich im Internet unter www adfc-hessen de/ser vice/codierung informieren. red

Florenz.

Die Freizeit für Jugendliche ab 15 Jahren kostet 285 Euro inklusive An- und Abreise in Kleinbussen, Unterkunft in Mehrbettzimmern, Vollverpflegung, Ausflügen, Versicherung und Betreuung. Interessierte können sich unter der Rufnummer 560130 oder per F-Mail unter iugende/dekanat-

E-Mail unter jugend@dekanat-kronberg.de anmelden. Wei-tere Informationen sowie das

komplette Programm der Freizeiten, Fortbildungen und Ver-

anstaltungen der Evangelischen

Italienfahrt des Dekanats: Noch sind wenige Plätze frei

Ferien in der Toskana

• Natur pur in der länd-lichen Idylle der Toskana gibt es bei einer zehntägigen | Florenz.

Alles, was rollt

● Einen Flohmarkt mit Fahrzeugen aller Art vom Bobby-car bis zum Rollstuhl gibt es am Samstag, 19. März, von 11 bis 13 Uhr im katholi-schen Gemeindehaus in der Taunusstraße.

Flohmarkt

Wer etwas verkaufen möch-te, kann sich unter der Rufnummer 962215 oder per E-Mail unter four5@t-online.de eine Nummer besorgen. Zehn Prozent des Erlöses sind für die Jugendarbeit der Kirchenge-meinde bestimmt.

Pro Musica Schwalbach

Mitgliederversammlung

• Am Freitag, 4. März, findet die diesjährige Mitglieder-versammlung des Gesang-vereins Pro Musica statt.

Beginn ist um 19 Uhr im Tagesraum der Seniorenwohn-anlage am Marktplatz 46. Auf der Tagesordnung stehen ne-ben den Berichten der Vorsit-zenden und der Chorleiter auch die Neuwahlen des Vorstands sowie eine Satzungs-änderung zur Beitragszah-

Evang. Limesgemeinde

Mo-mi-Go

Am kommenden Sonntag, 6. März, sind Kinder mit und 6. Marz, sind Kinder mit und ohne Eltern um 11 Uhr zur kreativen Familienkirche in die Limesgemeinde am Ost-

ring 15 einladen. "Du bist noch zu klein, du bist zu ...". Jeder kennt solche Zurückweisungen, die wehtun. Gemeinsam können alle Teilnehmer des Gottesdienstes er-leben, wie Gott darüber den-ken könnte. Nach dem Gottesdienst gibt es ein gemeinsames Essen, zu dem jeder etwas mit-bringen kann. red

Anita Nied

Vortrag von Dr. Uwe Arndt über die aktuellen politische Lage im östlichen Nachbarland Noch ist Polen nicht verloren

Der Auftakt zum 16. "Polnischen Kaleidoskop" hätte nicht besser sein können. Der kleine Saal im Bürger-haus war voll besetzt und es mussten noch Ersatzstühle aufgestellt werden, damit alle Interessenten Platz finden konnten.

Es war auch ein höchst aktuelles und brisantes Thema, zu dem der Arbeitskreis Städte-partnerschaft Olkusz-Schwal-bach eingeladen hatte. Wie es bach eingeladen hatte. Wie es in Polen nun weitergeht nach dem Sieg der nationalkonser-vativen Partei "Recht und Ge-rechtigkeit" (PIS) beschäftigt alle, die sich in der Städtepartnerschaftsarbeit im Main- und Hochtaunuskreis engagieren. Arbeitskreisvorsitzender Gün-

Arbeitskreisvorsitzender Gunter Pabst wies in seiner Begrüßung auf drei Etappen der öffentlichen Wahrnehmung hin, die er in den vergangenen 17 Jahren beobachtet hat.

Dr. Uwe Arndt, ein profunder Kenner von Land und Leuten, versuchte mit sechs Thesen, die neue Realität zu erklären. Er spannte den Bogen von der Präsidentschaftswahl im Mai 2015 bis zu den Parlamentswahlen im Herbst, die beiden von der

im Herbst, die beiden von der PIS gewonnen wurden.

Uwe Arndt fürchtete, dass nun "ein Jahr der Grausamkeiten" auf Polen und seine Nachbarn zukommt. Als Beispiele nannte er die Änderung der Verfassung und ein starker Präsident, die Ausweitung des Einflusses auf die Medien und die Erhöhung des staatlichen die Erhöhung des staatlichen Einflusses auf die Staatsbetriebe sowie tendenziell eine Ausweitung des staatlichen Sek-tors. Flankiert werde das durch ein Programm sozialer Abfede rung, wobei die Haushaltskon-solidierung in diesem Zusam-menhang ausgehebelt würde.



Dr. Uwe Arndt bei seinem Vortrag im Rahmen des "Polnischen Kaleidoskops".

Die politischen Veränderungen in Polen müssen laut Uwe Arndt in den Kontext einer globalen Veränderung in Eur-opa eingeordnet werden, die mit einer Neubestimmung der EU besonders im Zusammenhang der Herausforderung der Flüchtlingsbewegung gesehen werden müssen. In Polen findet dies einen starken Niederschlag und wird aufgrund historischer Bezüge sicher noch verstärkt. Bedrohungen von außen – ob real oder eingebildet – förderten hier in besonderem Maße das Scharen um einfache Ant-worten und starke Führer. Besonders bedrohlich ist es

nach Meinung von Uwe Arndt, dass die PiS besonders in der Jugend große Erfolge feiert und sich viele Jugendlichen vor einer Islamisierung Polens fürchten.

Doch der Referent sah auch Positives: Mit "Nowoczesna" sei eine neue politische Gruppierung entstanden, die über einen

weitgehend unverbrauchten Apparat und eine Struktur mit vie-len neuen Gesichtern verfügt. Sie kann nach Einschätzung von Uwe Arndt eine führende Op-positionsrolle spielen und liegt in einigen Umfragen bereits an zweiter Stelle. Nicht vergessen werden sollte auch die neue linke Strömung Gemeinsam/ Razem, die nur relativ knapp an der Fünf-Prozent-Hürde gescheitert ist. Die große, meinungsbildende Presse sei auch in Polen nach wie vor frei und es gebe keine Anzeichen dafür, dass sich das ändern könnte. Viele Zuhörer bestätigten in der anschließenden Diskussion

die Thesen durch ihre eigenen Gespräche, die sie mit Polen geführt hatten. Günter Pabst wies daraufhin, dass gerade in dieser schwierigen Situation, die Polen Unterstützung benöti-gen und es wichtig sei, das Land und die Leute kennenzulernen und nach Polen zu fahren. red





SPD



SCHWALBACH. Eine Stadt für alle!













Freie Bürger Schwalbach





Volleyballer der SSVG verspielen ihre letzte Aufstiegschance

Auch Ulrike Kocanda (Mitte) nahm mit ihrer Montags-Gruppe 2015 am Sportabzeichen teil.

Foto:TG Schwalbach

Turngemeinde Schwalbach zeichnet wieder viele Sportabzeichen-Teilnehmer aus – 180 Urkunden für fleißige Sportler

Im Mai startet die Sportabzeichen-Saison

 Die TG Schwalbach verlieh am vergangenen Samstag den Sportabzeichen-Teilnehmern des letzten Jahres ihre Abzeichen. Bei Kaffee und Kuchen sowie kühlen Getränken wurden in einer kurzen Feier die Sportabzeichen an die Sportler ausgegeben.

kreis Main-Taunus einer der Verein mit den meisten Teilneh-mern. Am 2. Mai startet die neue Saison des Sportabzeichen-Treffs. Die TGS bietet Leichtathletik immer montags und diens- das Radfahren angeboten und zu informieren.

Mit 180 erfolgreich abge-schlossenen Sportabzeichen ist die TG Schwalbach im Sport-ersten Montag und Dienstag des Monats ab 19 Uhr die Werte für das Schwimmen im Naturbad abgenommen. Treffpunkt ist am Limesstadion In diesem Jahr werden auch einige Termine für

man kann sich im Nordic Walman kann sich king prüfen lassen.

Möglichkeit, sich unter www. tgs-leichtathletik.de/sportab-zeichen oder direkt bei Abteilungsleiter Axel Rücker unter der Rufnummer 0177/8232687

Kulturkreis GmbH bietet jetzt ein kombiniertes Outdoortraining an der frischen Luft an – Erstes Treffen am 17. März

Neu: "WaJoGym" für Frühaufsteher

Unter der Abkürzung "WaJoGym" bietet die Kulturkreis GmbH einen neuen Sportkurs an.

Gymnastik (Kräftigung und | Donnerstag, 17. März, von 8 bis Stabilisierung des ganzen Be-wegungsapparates) und fin-det ausschließlich in der freien Der Kurs "Outdoortraining" alle Frühaufsteher und Berufstet eine Kombination aus Waltstehen (schnelles Gehen), Joggen (langsames Laufen) und Interessenten erfahren mehr am

9 Uhr im Gruppenraum 7+8 im Bürgerhaus. Dann beantwor-tet Kursleiterin Birgit Hitschfeld alle Fragen und erläutert den Kursablauf. Anmeldungen werden direkt vor Ort entgegen-genommen. Vorab steht Birgit Hitschfeld auch unter der Ruf-

nummer 85839 telefonisch zur Verfügung. Der Kurs findet ab Montag, 4. April, von 7.30 Uhr bis 8.45 Uhr an zehn Vormittagen zum Preis von 57 Euro inklu-Systemgebühr statt. punkt ist am Ostring 8 am Eingang zum Feld. Anmeldeschluss ist am Montag, 28. März. red

Nutzloser Derbysieg

In der Volleyball-Bezirksoberliga West standen am vergangenen Wochenende entscheidende Duelle an. Gastgeber SSVG Eichwald I hatte den Tabellenführer TV Idstein sowie die Vereinskollegen Eichwald II zu Gast in der heimischen Sporthalle der Albert-Einstein-Schule.

Nach einer 2:3-Niederlage gegen den Meisterschaftsaspiranten aus Idstein müssen sich die Eichwälder von ihren Auf-stiegsträumen verabschieden. Nur noch theoretisch sind die Aufstiegschancen von Team Eichwald I nach der knappen Niederlage gegen den TV Id-stein. Dabei hatte in der Partie am vergangenen Samstag zunächst für die SSVG Eichwald alles bestens ausgesehen. Mit einer 2:0-Satzführung sahen die Eichwälder bereits wie der sichere Sieger aus, bevor der Tabellenführer aus Idstein noch einmal alle Kräfte mobilisierte und die Sätze drei und vier für sich verbuchen konnte.

Der Tie-Break musste die Entscheidung fällen und auch die fiel zu Gunsten von Idstein aus, das damit die Tabellenführung weiter ausbaut. Jetzt muss Eichwald I auf Patzer der TuS Kriftel hoffen, um zumindest noch Platz zwei und damit die Chan-ce auf die Relegation zu wahren. Entsprechend gedämpft war die Stimmung in der Halle zu Beginn der zweiten Partie im vereinseigenen Duell gegen die zweite Mannschaft.

Das stark ersatzgeschwäch-te Team Eichwald II musste sich am Ende mit 0:3 geschlagen geben. "Das Ergebnis ist durch die schlechte Individualleistung vieler Spieler so gerechtfertigt", kommentierte Trainer der Herren II, Martin Peilstöcker, das Spiel.

Erneut erfolglos blieben an diesen Wochenende auch die Herren III der SSVG Eichwald. Die aus Jugendspielern beste-hende Mannschaft musste am Samstag gegen den TV Bom-mersheim IV und die TG Naurod II antreten und verlor beide Spiele mit 3:0. red



Im vereinsinternen Duell siegte diesmal das Team Eichwald I gegen die zweite Mannschaft der SSVG-Volleyballer. Foto: SSVG

Bio-Teppichreinigung 65929 Frankfurt-Höchst und-reparatur IRANI

Bolongarostraße 179 Tel. 069 / 400 362 46 oder 0177 / 421 06 22

Kostenloser Hol- und Bringservice (Umkreis 100 km) (Kostenlose Beratung auch gerne bei Ihnen zu Hause)

- · Chlorfreie Bio-Reinigung ohne Farbverlust
- Fleckenentfernung auf rein pflanzlicher Basis
- · Beseitigung von Feuer- und Wasserschäden • Entfärbung • Färbung • Spannen
- · Edelwäsche Glanzwäsche
- Mottenentfernung
- · Milben- und Larvenentfernung

Unsere spezielle Rückfettung macht Ihren Teppich wie NEU!





Restaurierung und Reparatur

Reinigung von Teppichböden und Polstermöbeln möglich!

Fragen Sie uns, wir finden für jedes Teppichproblem eine Lösung

Frisch in die Osterzeit starten bis 18. März 35% Rabatt

Ankauf von Gold und Silber ieglicher Art. z. B. Uhren, Bruchgold, Zahngold, Altgold, Silber u.v.m.

Mo.-Fr. 8-19 Uhr, Sa. 9-18 Uhr

Überzeugen Sie sich selbst! Reparatur-Gutschein

über

150,- €



SCHWALBACH. Eine Stadt für alle!

SPD





SCHWALBACH. Eine Stadt für alle!

SPD



Marktplatz 25 · 65824 Schwalbach



Gutschein und weitere Informationen unter www.schwalbacher-zeitung.de





Garten- und kleine Renovierungsarbeiten

Impressum

Schwalbacher Zeitung Verlag Mathias Schlosser Niederräder Straße 5 65824 Schwalbach

Herausgeber und verantwortlich für den Inhalt: Mathias Schlosser

Telefon: 06196/848080 Fax: 06196 / 848082 E-Mail:

info@schwalbacher-zeitung.de

Internet: www.schwalhacher-zeitung.de

ColdsetInnovation Fulda, Am Eichenzeller Weg 8 36124 Eichenzell

Verteilung: Prospektverteilerdienst Malik, Gartenstraße 24. 65812 Bad Soden

Tel. 06196/9502553

Redaktions- und Anzeigenschluss: freitags, 16 Uhr

Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos übernehmen wir keine Gewähr. Der Verlag behält sich das Recht vor, für Prospektanzeigen, Anzeigenstrecken, Anzeigen in Sonderveröffentlichungen oder Kollektiven sowie für Sonderwe beformen und für in der Preisliste nicht erwähnte Teilbelegungen Sonderkon-ditionen entsprechend den besonderen Gegebenheiten zu vereinbaren.

Leserbrief

Zum Bericht "Schmeckt das Essen nicht?" in der Ausgabe Zum Bericht "Schmeckt das Essen nicht?" in der Ausgabe vom 24. Februar erreichte die Redaktion folgender Leserbrief. Leserbriefs geben ausschließlich die Meinung ihrer Verfasser wieder. Die Redaktion behält sich Kürzungen vor. Wenn auch Sie einen Leserbrief veröffentlichen möchten, senden Sie ihn mit Angabe Ihrer Anschrift und einer Rückruftelefonnummer (beides nicht zur Veröffentlichung) an info@schwalbacher-zeitung.de.

"Das Essen ist o.k."

Als Elternteil zweier Kinder habe ich als Elternbeirätin den Einblick in zwei der städtischen Einrichtungen in der Limes stadt und kann die Aussagen in diesem Artikel so nicht unkommentiert lassen.

Es kommt so rüber, als ob alle Eltern unzufrieden sind und es den städtischen Einrichtungen egal ist, wie das Essen schmeckt. Ja, der derzeitige Lieferant kommt aus Wuppertal und über die Verpackungsart bei der Anlieferung kann man diskutieren. Aber die Hauswirtschafterinnen und die Einrichtungsleitungen sind sehr engagiert, täglich den Kindern zusätzlich frische Lebensmittel zu bieten und ein abwechslungsreiches Essen zu servieren. Dafür möchte ich ihnen an dieser Stelle auch sehr danken. Persönlich habe ich das Essen an verschiede-nen Tagen probiert und es ist ok. Ich habe auch mitgekommen, wie ernst der jetzige Anbieter Anmer-kungen zum Essen nimmt und Verbesserungsvorschläge schnell

umsetzt. Soweit ich das beurteilen kann, sind die Kinder bisher zufrieden und Klagen sind an mich als Elternbeirätin bisher nicht herangetragen worden. Auch sind meine Kinder noch nicht hungrig nach Hause ge-kommen. Vielleicht liegt es daran, dass wir morgens zu Hause ordentlich frühstücken, den Kindern eine gut gefüllte Brotdosen für den Tag mitge-ben und sie dort in den Einrichtungen normal essen. Hier kön-nen alle Eltern selbst überdenken, wie sie ihre Kinder unterstützen, satt über den ganzen Tag zu kommen, statt nur die Schuld beim Essensanbieter in

den Einrichtungen zu suchen. Von einer Übergangslösung des Anbieters kann man aus meiner Sicht auch nicht sprechen. Zu welchen Bedingungen wird denn nun ein neuer Caterer gesucht? Will man sich wirklich auf einen Fünf-Jahres-Knebel-vertrag festlegen und zu welcher Preiserhöhung soll der Wechsel stattfinden? Wer trägt die Ko-sten für die Umbaumaßnahmen an Kosten an die Eltern weiterge-geben? Und wann ist der Wechsel überhaupt möglich?

Aus Elternsicht muss ich sagen, dass aktuell noch nicht genug informiert wurde, um schon von einem vielverspre-chenden Anbieterwechsel zu sprechen.

Dominique Jäger, Schwalbach

Jeden ersten Samstag

Reparaturcafé

Am Samstag, 5. März, öffnet das Reparaturcafé im Café "Blaupause" am Marktplatz 13 ab 10 Uhr wieder

platz 13 ab 10 Uhr wieder seine Türen.

Alles, was kaputt, aber noch zu schade zum Wegwerfen ist, kann hier unter die Lupe ge-nommen und vielleicht auch gleich repariert werden.

Schulkinderhaus der GSS

Käufer gesucht

Am Freitag, 4. März, laden die Kinder des Schulkinderhauses Geschwister-Scholl-Schule II von 16 Uhr bis 17.30 Uhr zu einem Floh-markt von Kindern für Kin-der ins Vereinshaus Rohr-wiese in Alt-Schwalbach ein.

Bei den Kindern hat sich so einiges angesammelt, dass jetzt geräumt und sortiert wurde und einen neuen Besitzer finden soll. Spielzeug, Schuhe, Kinderbekleidung und vieles mehr haben die Schulkinderhauskinder zusammengestellt und hoffen auf viele Käufer, die sich nach ihrem Einkauf am großen Kuchenbüffet stärken können. red

Kunst und Kaffee

Art Café

 Der Schwalbacher Kunst-kreis lädt am Sonntag, 6. März, zu einem "Art Café"-Nachmittag mit Gesprächen und der Vorstellung einiger

Künstler ein.
Bei Kaffee und Kuchen können Besucher sich auch Skulpturen und Bilder in der Kunstkreis-Galerie ansehen. Ab 17 Uhr gibt es einen Film über Camille Pissaro und das 20. Jahrhundert. Los geht es ab 15 Uhr in der Kulturkreis Galerie in der Schulstraße 7. Der Eintritt ist frei. red



Eine Auszeichnung als Bestätigung ihrer Arbeit erhielten Jörg und Susanne Lenz vom Autohaus Schwalbach (Mitte) vom Mitsubishi-Geschäftsführer Werner H. Frey und Jens Schulz von MMD. Foto: Mitsubishi

Mitsubishi zeichnet erstmals seine besten Partner aus und Jörg Lenz aus Schwalbach zählt dazu

Lob für Autohaus Schwalbach

Eine ganz besondere Auszeichnung erhielt das Auto-haus Schwalbach am 20. Februar in Wiesbaden: Der Geschäftsführer des deutschen Importeurs von Mitsubishi Fahrzeugen, Werner Frey, ehrte Inhaber Jörg Lenz für "herausragende Leistungen im Jahr 2015".

Dazu zählen Verdienste in den Bereichen Gesamtentwicklung des Unternehmens, Kunden-dienst und Kundennähe, Verkaufsentwicklung und Präsentation der Marke vor Ort. "Mit dieser Ehrung möchten wir dem Autohaus Schwalbach für ein außerordentlich erfolgreiches

Jahr 2015 danken. Das Unter-nehmen sorgt in seinem loka-len Markt für kontinuierliches ien Markt für kontinuerincies und dynamisches Wachstum.", sagte Werner Frey. Grundlage und Schlüssel zum Erfolg sei für das Autohaus Schwalbach die Begeisterung von Kunden und Mitarbeitern. "Wir freu-en uns auf eine weiterhin enge und partnerschaftliche Zusam-menarbeit im Jahr 2016."

Jörg Lenz freute sich sehr über die Ehrung: "Für uns ist diese Auszeichnung eine Bestätigung unserer Arbeit und gleichzei-tig Ansporn und Motivation für die Zukunft", so der Inhaber des Autohaus Schwalbach bei

der Veranstaltung. Mitsubishi honorierte seine verdienstvol-len Handelspartner zum ersten Mal. In Zukunft soll die Ehrung jährlich erfolgen.

Ortsgericht Schwalbach

Sprechstunde

Das Ortsgericht Schwalbach ist am heutigen Mittwoch von 15.30 Uhr bis 17.30 Uhr geöffnet.

Am Freitag, 4. März, findet die Sprechstunde mit Ortsge-richtsvorsteher Klaus Stöcklin von 7 Uhr bis 9.30 Uhr in Zim-mer 300 im Rathaus statt. red

Immer mittwochs lokal informiert.

Schwalbacher

Unsere Stadtzeitung.

Mitteilungen Stadt Schwalbach aus dem Rathaus

2. öffentliche Sitzung des Ausländerbeirates

Hiermit gebe ich bekannt, dass die 2. öffentliche Sitzung des Ausländerbeirates

am Dienstag, 08.03.2016, um 19:30 Uhr im Raum Olkusz (Raum 6), Bürgerhaus, Schwalbach am Taunus

stattfindet

TAGESORDNUNG:

- Begrüßung; Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und der Beschlussfähigkeit; Genehmigung der Niederschrift über die konstituierende öffentliche Sitzung des Ausländerbeirates vom 17.12.2015
- 02. Berichte aus den Ausschüssen und Arbeitsgruppen
- 03. Berichte aus dem Magistrat
- 04. Zukünftige Regelung des Deutschunterrichtes
- 05. Neue Flüchtlingszuweisungen durch den Main-Taunus-Kreis
 5.1 Erste Erfahrungen mit der Unterbringung im Atrium
 5.2 Betreuung der Flüchtlinge
- 5.3 Ausblick bis Juni 2016
- Zuwanderung: Ängste der Bevölkerung, Analyse und Lösungsvorschläge
- 06. Vertretung des Ausländerbeirates Schwalbach in anderen Gremien
- 07. Informationen zur Arbeit der agah und der kommunalen Ausländerbeiräte mit Stefan Zelder (agah-Landesausländerbeirat); Fortbildungsangebote für Schwalbacher Beiräte
- Haushalt des Ausländerbeirats
- Ergebnis (bereitgestellte Mittel, Vergleich mit den tatsächlichen Ausgaben) in 2015
 Bereitgestellte Mittel in 2016
- Unterstützung der Interkulturellen Wochen Schwalbach 2016.
 Beschlussvorschlag: Der Ausländerbeirat unterstützt das Interkulturelle Stadtfest im September 2016 wie in den vergangenen Jahren mit 500,00 Euro aus dem Etat 2016.
- Oberer und unterer Marktplatz: Konfliktsituationen mit Kindern und Frwachsenen. Präventionsarbeit
- Prozentualer Anteil von Migrantenkindern in Kita-Gruppen und Schulklassen: Passende Integrationsmaßnahmen und Personalschlüssel

Schwalbach am Taunus, 26.02.2016

gez. Anand. Vorsitzende



Christopher Higman,

Um die Aufgaben der Stadt dauerhaft zu erfüllen, ob Sicherung der Infrastruktur oder die Unterhaltung von Einrichtungen für Jung und Alt, brauchen wir eine nach-haltige Finanzpolitik mit ausgeglichenem Haushalt.









SCHNELLE HILFE



Zur Wahl am 6. März 2016

123 Schwalbacherinnen und Schwalbacher aus fünf Parteien und Gruppierungen bewerben sich am Sonntag um die 37 Sitze in der Stadtverordnetenversammlung – dem Schwalbacher Stadtparlament. Auf dieser Doppelseite finden Sie Fotos und die wichtigsten

Daten aller Kandidaten. Auf der Rückseite dieser Ausgabe haben wir außerdem einen Musterstimmzettel für die Wahl zur Stadtverordnetenversammlung abgedruckt, damit Sie zu Hause schon einmal Ihre 37 Stimmen verteilen können.

1. Christlich Demokratische Union Deutschlands - CDU





101 - Christian Fischer, geb. 1960, Rhönstr. 4



102 - Claudia Eschborn, geb. 1965, Friedrich-Stoltze-Str. 55



103 - Axel Fink, geb. 1977. Friedrich-Ebert-Str. 40



104 - Katrin Behrens, geb. 1968, Steinweg 31



105 - Jochen Zehnter geb. 1965. Friedrich-Stoltze-Str. 55



106 - Daniela Hommel, geb. 1975, Sodener Str. 25



107 - Maximilian eiermann, geb. 1951 Friedrich-Stoltze-Str. 6



108 - Dr. Olga Kacer, geb. 1941, Steinweg 26



109 - Bernhard Scheible, geb. 1989, Hauptstr. 10



110 - Samar Amirzada, geb. 1962, Rhönstr. 3



111 - Torsten Fritz, geb. 1970, Gartenstr. 33



Sapok, geb. 1962, Schlesienstr. 17



geb. 1973. Hauptstr. 1 a



hausen, geb. 1939, Fasanenweg 29



115 - Klaus Kandziorowsky, geb. 1965, Rheinlandstr. 6



116 - Angelika Roitzheim, geb. 1958 ossenheimer Weg 10a



117 - Michael Welzenheimer, geb. 1963 Ostring 174



118 -Juliane Zehnter, geb. 1998. riedrich-Stoltze-Str. 5



119 - Ingrid Ruffert, geb. 1964. Yarmstr. 5



120 - Dr. Sandra Balar Rauscher geb. 1979, Ostring 170



121 - Dennis Seeger, geb. 1981 Breslauer Str. 17



122 - Nadja Leemhuis, geb. 1961. Pommernstr. 16



123 - Claudia Fritz, geb. 1972 Gartenstr. 33



124 - Stefan Anton vicz, geb. 1962, Höhenstr. 18



125 - Monika Winter, geb. 1951, Brandenburger Str. 24



126 - Florian Hoppe geb. 1992, Gartenstr. 18



127 - Denis Teves, geb. 1978, Schlesienstr. 25



128 - Volker Schiecke, geb. 1971, Bahnstr. 26



geb. 1940. Rudolf-Dietz-Weg 16



geb. 1979, Niederhöch städter Pfad 4



131 - Isabel Winter, geb. 1981, Schlesienstr. 25



132 - Michaela Eckert-Fischer geb. 1968, Rhönstr. 4



133 - Stefan Zimmer geb. 1953 Bahnstr. 19



134 - Bianca-Maria Feser-Zimmer, geb 1956, Bahnstr. 19



135 - Isabelle Lagardère, geb. 1971, Ostring 104



136 - Roland Winter geb. 1953 Brandenburger Str. 2



Balan, geb. 1950,



Württemberger Str. 9





201 - Hartmut

Hudel, geb. 1948, Berliner Str. 19



202 - Nancy Faeser, geb. 1970,



203 - Alexander Immisch, geb. 1973, Hausener Weg 14



204 - Aylin Fischer, geb. 1971, Friedrich Stoltze-Str. 40



205 - Eyke Grüning, geb. 1971. Steinweg 21



206 - Alexandra Scherer, geb. 1971 Insterburger Str. 11



geb. 1991, Adolf-Damaschke-Str. 81



208 - Anita Nied, geb. 1940. Ostring 102



209 - Josef Nickel, geb. 1945. Am Erlenborn 2



210 - Monika Maier, geb. 1959 Insterburger Str. 5



211 - Abdellah Mansouri, geb. 1985, Badener Str. 2



212 - Julia Roshan Moniri, geb. 1990 Pommernstr. 26



213 - Lutz Ullrich, geb. 1969. Eschborner Str. 26



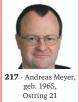
214 - Gertrud Müller, geb. 1951, Altkönigstr. 45



215 - Günter Pabst, geb. 1944. Höhenstr. 14



216 - Dr. Claudia Ludwig, geb. 1960, Bahnstr. 21



218 - Hannan Lahboubi, geb. 1989,

Frankenstr. 6







Fasanenweg 42





feld, geb. 1961, Adolf Kirchgasse 3 Damaschke-Str. 81





dersen, geb. 1966, Gärtnerweg 7



224 - Susanne Rau scher-Schade, geb. 1941 Mecklenburger Str. 27



225 - Hans Klawitter geb. 1943, Thüringer Str. 4



226 - Lianne Lückfeld, geb. 1940, Frankenstr. 27



227 - Enrico Straka geb. 1956, Höchster Str. 20



228 - Rózsa Hülsemann, geb 1949, Danziger Str. 1



229 - Christian Bar geb. 1962, Schlesienstr. 9



230 - Karlheinz Uhl. geb. 1940, Feldbergstr. 2



11

231 - Bärbel Hoffmann, geb. 1942, Pfingstbrunnenstr. 20



232 - Werner Gutge sell, geb. 1946, Frankenstr. 27



233 - Dr. Suat Suna geb. 1966. Thüringer Str. 4



234 - Valerie Immisch, geb. 1974, Hausener Weg 14



235 - Jan Frey, geb. 1964, Westring 36



236 - Wolfgang Hansen, geb. 1941, Ostring 35





müller, geb. 1934 Pommernstr. 61



307 - Tanja Schmitt-Losert, geb. 1969,







301 - Barbara Blachek-Bernhardt, geb 1963, Taunusstr. 20



302 - Thomas Nordeyer, geb. 1968, Europaring 25



303 - Marion Downing geb. 1969, Friedrich-Ebert-Str. 32



hardt, geb. 1951, Taunusstr. 20



geb. 1955. Hauptstr. 10



Hardtbergstr. 2



Berliner Str. 36



308 - Dr. Stephan Odenwaldstr. 2



309 - Anastasios Papakostas, geb 1967, Am Park 2



310 - Britta Schneider, geb. 1959, Friedrich-Ebert-Str. 66



311 -Dr. Rainer Roßberg, geb. 1958, Berliner Str. 38



312 - Dominko Andrin, geb. 1971, Pommernstr. 75



313 - Gisela Schwunk, geb. 1954 Frankenstr. 17



314 - Frank Holtmeier geb. 1967, Württemberger Str. 51



315 - Hildegard per, geb. 1954, Berliner Str. 21



316 - Alan Downing, geb. 1967. Friedrich-Ebert-Str. 32



317 - Ernst Berge, geb. 1948, Kronberger Str. 10



318 - Edith Grunz, geb. 1941, Pfingstbrunnenstr. 32



319 - Rudolf Ehm. geb. 1954, Taunusstr. 21 a



geb. 1962. Hessenstr. 10



321 -K laus Böckner, geb. 1963, Bockenheimer Str. 7



- FDP Freie Demokraten



501 - Christopher Higman, geb. 1944, Sachsenstr. 19



502 - Stephanie Müller, geb. 1973, Ginnheimer Str. 7



503 - Sonja Waschke geb. 1954, Brandenburger Str. 6



504 - Florian Gauf, geb. 1985. Marktplatz 9



505 -Walter Korn, geb. 1957, Breslauer Str. 19



506 -Thomas Glombik geb. 1957, Friedrich-Stoltze-Str. 79



507 -Horst Ott, geb 1940, Pfingstbrunnenstr. 36



Ulbricht, geb. 1968, Sachsenstr. 16

6. Die Eulen -**EULE**



509 - Margarete Weidauer, geb. 1935, Friedrich-Ebert-Str. 21



510 - Franz Moser. geb. 1951. Hauptstr. 11



511 - Claudia Sterling, geb. 1966, Pfingstbrunnenstr. 50



512 - Monika Schwarz, geb. 1947, Wilhelm Leuschner-Str. 4

Hat sich von den



513 - Ralf Dieter Müller, geb. 1972, Ginnheimer Str. 7



514 -Patience Higman. geb. 1946, Sachsenstr. 19



515 - Ulrich Schneider, geb. 1944, Taunusstr. 48



601 - Petra Ronimi, geb. 1969. Borngasse 3



Amjahid, geb. 1974,

Julius-Brecht-Str. 1

Eulen distanziert 604 - Sascha 1973, Borngasse 2



605 - Herbert oboda, geb. 1939, Altkönigstr. 9



606 - Elke Diefenbach, geb. 1948, Wiesenweg 1



1965, Hainstr. 7



Hat sich von den Eulen distanziert 608 - Sylvie Bendel, geb. 1969, Taunusstr. 24



609 - Benjamin Röder, geb. 1980, Borngasse 2



Borngasse 3

Bendel, geb. 1968,

Taunusstr. 24

610 - Antonio Rofes Suffner, geb. 1968, geb. 1980, Kronberger Str. 8



612 - Ali Abdellaoui, geb. 1977.

Julius-Brecht-Str. 7



613 - Gundula Lohmann-Pabst, geb 1942, Höhenstr. 14

Christlich Demokratische Union Deutschlands

CDU

Musterstimmzettel

für die Wahl zur Stadtverordnetenversammlung der Stadt Schwalbach am Taunus am 6. März 2016 Sie haben 37 Stimmen!

- Sie können alle 37 Stimmen an verschiedene Bewerberinnen und Bewerber in verschiedenen Wahlvorschlägen vergeben panaschieren und dabei jeder Person auf dem Stimmzettel bis zu drei Stimmen geben kumulieren (XIII) oder XIXII) oder XIXIXI).
- Sie können, wenn Sie nicht alle 37 Stimmen einzeln vergeben wollen oder noch Stimmen übrig haben, zusätzlich einen Wahlvorschlag in der Kopfleiste kennzeichnen 🛞. In diesem Fall hat das Ankreuzen der Kopfleiste zur Folge, dass den Bewerberinnen und Bewerbern des betreffenden Wahlvorschlags in der Reihenfolge ihrer Benennung so lange eine weitere Stimme zugerechnet wird, bis alle Stimmen verbraucht sind.
- Sie können einen Wahlvorschlag auch nur in der Kopfleiste kennzeichnen (X), ohne Stimmen an Personen zu vergeben. Das hat zur Folge, dass jede Person in der Reihenfolge des Wahlvorschlags so lange jeweils eine Stimme erhält, bis alle 37 Stimmen vergeben oder jeder Person des Wahlvorschlags drei Stimmen zugeteilt sind.
- Falls Sie einen Wahlvorschlag in der Kopfleiste kennzeichnen, können Sie auch Bewerberinnen und Bewerber in diesem Wahlvorschlag streichen; diesen Personen werden keine Stimmen zugeteilt

Barbara

GRUNE

Γ		_		
101	Fischer, Christian		201	1 Hudel , Hartmut
102	Eschborn, Claudia		202	2 Faeser, Nancy
103	Fink, Axel		203	3 Immisch, Alexander Cem
104	Behrens, Katrin		204	4 Fischer, Aylin
105	Zehnter, Jochen		205	
106	Hommel, Daniela		206	
107	Seiermann, Maximilian		207	
108	Dr. Kacer , Olga		208	
109	Scheible, Bernhard		209	
110	Amirzada, Samar		210	Maier, Monika
=======================================	Fritz, Torsten		211	Mansouri, Abdellah
112	Dr. Sapok, Adalbert		212	Roshan Moniri, Julia
113	Gilles, Dietmar		213	8 Ullrich, Lutz
114	Königshausen, Peter		214	Müller, Gertrud
115	Kandziorowsky, Klaus		215	Pabst, Günter
116	Roitzheim, Angelika		216	Dr. Ludwig, Claudia Susann
117	Welzenheimer, Michael		217	Meyer, Andreas
118	Zehnter, Juliane		218	3 Lahboubi, Hannan
119	Ruffert, Ingrid		219	Kramer, Eberhard
120	Dr. Balan-Rauscher, Sandra		220	0 Partikel, Elisabeth
121	Seeger, Dennis		221	1 Janata, Jörg
122	Leemhuis, Nadja		222	2 Hitschfeld, Birgit
123	Fritz, Claudia		223	3 Feddersen, Peter
124	Pupowicz, Stefan Anton		224	4 Rauscher-Schade, Susanne
125	Winter, Monika		225	5 Klawitter, Hans
126	Hoppe, Florian		226	6 Lückfeld, Lianne
127	Teves, Denis		227	7 Straka, Enrico
128	Schiecke, Volker		228	8 Hülsemann, Rózsa Maria
129	Kilb, Gerhard		229	9 Baus, Christian
130	Reidenbach, Felix		230	0 Uhl , Karlheinz
131	Winter, Isabel		231	1 Hoffmann, Bärbel
132	Eckert-Fischer, Michaela		232	2 Gutgesell, Werner
133	Zimmer, Stefan		233	3 Dr. Suna, Suat
134	Feser-Zimmer, Bianca-Maria		234	4 Immisch, Valerie
135	Lagardère, Isabelle		235	5 Frey, Jan
136	Winter, Roland		236	6 Hansen, Wolfgang
137	Dr. Balan, Alexander		237	7 Stegmüller, Albert

>	ı			999 Hitachfold Birgit	_
321 Böckner, Klaus				221 Janata, Jörg	
320 Kessler, Ilona				220 Partikel, Elisabeth	
319 Ehm, Rudolf				219 Kramer, Eberhard	
318 Grunz, Edith				218 Lahboubi , Hannan	_
317 Berge, Emst				217 Meyer, Andreas	_
316 Downing , Alan	4.			216 Dr. Ludwig , Claudia Susann	_
315 Kemper , Hildegard	4.			215 Pabst, Günter	
314 Holtmeier, Frank				214 Müller, Gertrud	
313 Schwunk, Gisela				213 Ullrich, Lutz	
312 Andrin, Dominko				212 Roshan Moniri, Julia	
311 Dr. Roßberg, Rainer				211 Mansouri , Abdellah	
310 Schneider, Britta				210 Maier, Monika	_
309 Papakostas, Anastasi	4.			209 Nickel, Josef	
308 Dr. Schmidt, Stephan				208 Nied , Anita	
307 Schmitt-Losert, Tanja				207 Hitschfeld, Jan	
306 Reichert, Johann Jos				206 Scherer , Alexandra	
305 Blum, Gertrud				205 Grüning , Eyke	
304 Bernhardt, Amold				204 Fischer , Aylin	
303 Downing , Marion				203 Immisch, Alexander Cem	
302 Nordmeyer, Thomas				202 Faeser, Nancy	_
301 Blaschek-Bernhardt,				201 Hudel , Hartmut	
3 BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN		\bigcirc \bigcirc	ဟ	2 Sozialdemokratische Partei Deutschlands	
					1

<u> </u>	5	Freie Demokratische FDP Partei	○₹]	6	- I
	501	Higman, Christopher		601	امدا
	502	502 Müller, Stephanie		602	
	503	503 Waschke, Sonja		603	A
	504	4 Gauf, Florian		604	
	505	505 Korn, Walter		605	co
	506	506 Glombik , Thomas		606	<u></u>
	507	7 Ott, Horst		607	co
	508	508 Dr. Ulbricht , Frank		608	
	508	509 Weidauer , Margarete		609	30
	510	Moser, Franz		610	70
	51	Sterling, Claudia		611	_
	512	Schwarz, Monika		612	>
	513	Müller, Ralf Dieter		613	l –
	514	Higman, Patience			
_	515	Schneider, Ulrich			

6 Die Eulen	
	\bigcirc
601 Ronimi, Petra	
602 Bendel , Matthias	
603 Amjahid, Noureddine	
604 Brenninger, Sascha	
605 Swoboda, Herbert	
606 Diefenbach, Elke	
607 Schwuchow, Andrea	
608 Bendel, Sylvie	
609 Röder, Benjamin	
610 Rofes Suffner, Antonio	
611 Kühne, Ingo	
612 Abdellaoui, Ali	
613 Lohmann-Pabst, Gundula	



REISE Gültig vom 1.3. bis 31.3.2016







Apotheker Erik Modrack e.K. Marktplatz 23 65824 Schwalbach Telefon (gebührenfrei): 08 00-6 196 000 Fax: 06196-77998-29

www.limes-apo.de

Keine weiteren Preisnachlässe mehr möglich (Treuepass)

Wir sind länger für Sie da! <u>Öffnungszeiten:</u>

Montag – Freitag: 8.00 – 20.00 Uhr Samstag: 8.00 – 14.00 Uhr

NUR IN HAUSHALTSÜBLICHEN MENGEN NUR SOLANGE VORRAT REICHT,

Diclo-ratiopharm® Schmerzgel* 100 g





schmerzstillend, entzündungshemmend, kühlend

Diclo-ratiopharm® Schmerzgel; Wirkstoff: Diclofenac-Natrium; Anwendungsgebiste: Diclo-ratiopharm® Schmerzgel wird angewendet zur äußerlichen Behand-lung von Schmerzen, Ertzündungen und Schwellungen bei rheumatischen Erkrankungen der Weitchtelle (Sehne-und Sehnerscheidenentzündungen, Schleimbeutel-entzündungen, Schuller-Arm-Syndrom, Entzündungen im Muskel- und Kapselbereich; Gegenerativen Erkran-kungen der Extremitötengelenke und im Bereich der Wirbelsäule - Sport- und Unfallehertezungen (Verstau-chungen, Prellungen, Zerrungen).

10,29 €***

Preisknüller

Cetirizin-ratiopharm® 46% bei Alleraien*

20 Filmtabletten



Antiallergikum,

z. B. bei Heuschnupfen

Cetirizin-ratiopharm® bei Allergien; Wirkstoff: Cetirizin-dihydrochlorid; Anwendungsgebiete: Bei Erwachsener und Kindern ab einem Alter von 6 Jahren ist Cetirizin-raund Kindern ab einem Alter von o Jahren ist Cettrizin-ra tiopharm® bei Allergien angezeigt zur Linderung von Nasen- und Augensymptomen bei saisonaler und ganz jähriger allergischer Rhinitis; zur Linderung von chroni scher Nesselsucht (chronischer idiopathischer Urtikaria) 7,38 €***

nasic® Nasenspray*



Schleimhautabschwellendes + wundheilungsförderndes **Schnupfenspray**

100 ml = 39.90 €

nasic® Nasenspray; Anwendungsgebiete: nasic® Na-senspray wird angewendelt zur Abschwellung der Na-senschleimhaut bei Schupfen und zur unterstützenden Behandlung der Heilung von Haut- und Schleimhaut-schäden (-Eläcienen), anfallsweise auftrenden Bin-schaupfen (Rhinitis vasomatorica) und zur Behandlung der Nasenahmungsbehinderung nach operative Ein-griffen an der Nase. Für Erwachsene und Schulkinder.

6,65 €***

40%

gespart

40%

gespart

Sinupret® extract*

20 überzogene Tabletten zum Finnehmen



Sinupret® extract; Anwendungsgebiete: Sinupret® extract wird angewendet bei akuten, unkomplizierten Entzündungen der Nasennebenhöhlen.

Talcid® Kautabletten* 20 Stück



Bei Sodbrennen und säurebedingten Magenbeschwerden

Talcid* Kautabletten; Wirkstoff: Hydrotalcit; Anwendungsgebiete: Talcid* Kautabletten werden angewendet zur symptomatischen Behandlung von Frkrankungen, bei denen die Magensäure gebunden werden soll: - Magen- und Zwöllfingerdarmgeschwüre (Ulcus ventricht und Ulcus duodenii): - Salbrennen und säurebadingte Magenbeschwerden.

6.53 €***

Thomapyrin® Intensiv

20 Tabletten



Bei Migräne und Spannungskopfschmerzen

Thomapyrin® Intensiv; Anwendungsgebiete: Thomapy-rin® Intensiv wird angewendet zur akuten Behandlung leichter bis mößig satreken Kopfschmerzen bei Mig-leichter bis mößig satreken Kopfschmerzen bei Mig-räneanfällen mit und ohne Aura und zur Behandlung von Spannungskopfschmerzen. Zur Anwendung bei Erwachsenen und Jugendlichen ab 12 Johren.

7,49 €***

Gut beraten -Geld gespart!

Gegen Vorlage dieses Gutscheins erhalten Sie 15% Nachlass auf alle vorrätigen Sonnenschutzprodukte (Angebote ausgenommen)



Gültig vom 1.3.2016 - 31.3.2016

Pro Person nur eine Abgabe möglich. Der Gutschein verpflichtet Sie nicht zu einem Kauf. Solange Vorrat reicht.

Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker. ** Unverbindliche Preisempfehlung des Herstellers (Stand 21.01.2016), die Ersparnis in Prozent bezieht sich auf diese unverbindliche Preisempfehlung. *** Verbindlicher Festpreis für die ausnahmsweise Abrechnung dieses rezeptfreien Medikamentes gegenüber gesetzlichen Krankenkassen am 21.01.2016. Außerhalb dieser Abrechnung hat dieser Preis keine Verbindlichkeit. Die Ersparnis in Prozent bezieht sich auf diesen verbindlichen Festprebei der Abrechnung gegenüber der gesetzlichen Krankenversicherung.

ACC® akut 600 mg Hustenlöser*

10 Brausetabletten





Zum Lösen von Schleim in den Atemwegen

ACC® akut 600 mg Hustenlöser; Wirkstoff: Acetylcystein; Anwendungsgebiete: ACC® akut 600 mg Hustenlöser wird angewendet zur Schleimlösung und zum erleich-terten Abhusten bei Atemwegserkrankungen mit zähem



Preisknüller

Boxa Grippal®* 20 Filmtabletten





Zur Behandlung von Erkältungssymptomen

BoxaGrippal"; Anwendungsgebiete: BoxaGrippal" wird angewendet zur symptomatischen Behandlung der Schleimhautschwellung von Nase und Nebenhähen sehunden mit Kopfschmerzen, Fieber und erkältungs-bedingten Schmerzen bei Erwachsenen und Jugend-lichen im Alter von 15 bis 17 Abhen.

12,59 €*** 99 ● €

ASPIRIN® Plus C*

20 Brausetabletten





10,09 €***

ASPIRIN® Plus C; Anwendungsgebiete: ASPIRIN® Plus C wird angewender bei leichten bis mößig starken Schmerzen wie Kopfschmerzen, Zchnschmerzen, Regel-schmerzen, schmerzhoften Beschwerden, die im Roh-men von Erköllungskrankheiten auftreten (z. B. Kopf-, Hals und Gilederschmerzen); Fieber.



TOP-Tipp:

Spannungskopfschmerz? Pfefferminzöl hilft. (Medical Mirror)

"Autsch, schon wieder Kopfweh!"

Wenn der Schädel brummt, möchte man nicht immer gleich zur Schmerztablette greifen. Muss man auch nicht, denn: Gegen Spannungskopfschmerz, die häufigste Kopfschmerzart, hilft auch Pfefferminzöl. Dies konnten inzwischen mehrere Studien belegen.

"Pfefferminzöl ist bei Spannungskopfschmerzen ebenso wirksam wie Paracetamol oder Acetylsalicylsäure", sagt Prof. Dr. Hartmut Göbel, Chefarzt der Schmerzklinik Kiel.

Auf die Haut aufgetragen fängt es Schmerzsignale der Muskeln und Sehnen an das Gehirn ab. Gleichzeitig steigert es die Durchblutung. Weitere Vorteile: Pfefferminzöl wirkt bereits nach 15 Minuten, hat im Gegensatz zu Schmerzmitteln auch bei häufiger Anwendung keinerlei Nebenwirkungen und ist für Kinder ab sechs Jahren gut verträglich. Worauf Sie bei der Anwendung achten sollten:

- Achten Sie beim Kauf in der Apotheke darauf, dass es sich um die Echte Pfefferminze in alkoholischer Lösung (Ethanol) handelt. Billiges Minzöl wirkt nicht. Das Ethanol hilft, das Öl sofort in die Haut aufzunehmen.
- Massieren Sie wenige Tropfen in die Schläfen-, Stirnoder Nackenregion ein. Am besten das Öl innerhalb von 15 Minuten nach Kopfschmerzbeginn drei- bis viermal pro Stunde auftragen. Die Anwendung bei Bedarf mehrmals täglich wiederholen.
- Vorsicht: Das ätherische Öl darf nicht in die Augen gelangen! Bei Kontakt mit den Augen, Schleimhäuten oder verletzter Haut mit viel lauwarmem Wasser spülen.
- Bei anhaltenden, unklaren oder neu auftretenden Beschwerden sollten Sie zur Abklärung einen Arzt aufsuchen.



Baldriparan® Stark für die Nacht*

30 Einschlaf-Draaees





Baldriparan® Stark für die Nacht; Wirkstoff: Baldri-anwurzeltrockenextrakt; Anwendungsgebiete: Baldri-paran® Stark für die Nacht wird angewendet zur Linderung von nervös bedingten Schlafstörungen.



Dolo-Dobendan® 1,4 mg / 10 mg Lutschtabletten*

24 Stück



Schnell gegen den Halsschmerz, bekämpft Erreger

Dolo-Dobendan® 1,4 mg/10 mg Lutschtubleten; An-wendungsgebiete: Dolo-Dobendan® 1,4 mg/10 mg Lutschtubletten werden angewendet zur temporären unterstützenden Behandlung bei schmerzhöften Ertzün-dungen der Mundschleimhaut und der Rachenschleim-haut (Halsschmerzen).

8,95 €***

33%

Dulcolax® Dragées* 20 Stück



Dulcolax® Dragées; Wirkstoff: Bisacodyl; An-wendungsgebiete: Dulcolax® Dragées werden ange-wendet bei Verstopfung (Obstipation), bei Erkorakun-gen, die eine erleichterte Darmenfleerung erfordern, sowie zur Darmenfleerung bei Behandlungsmaßnah-men und Moßnahmen zum Erkennen von Krankheiten (therapeutische und diagnostische Eingriffe) am Darm.

5,47 €***

36%

Bepanthol® Lipstick 4,5 g





Pflegestift für trockene, spröde Lippen

100 a = 66.44 €





Olivenöl Intensivereme

50 ml

100 ml = 17.98 €





13,45 €***

Vorsicht Säure – Auch zuckerfreie Getränke und Süßigkeiten können die Zähne schädigen!

TOP-Tipp:

28%

Zucker galt lange Zeit als der Zahnfeind Nr. 1, kann er doch über Bakterien im Mundraum Karies verursachen. Daher achten viele Verbraucher beim Einkauf auf zuckerfreie Produkte. Doch Vorsicht: Getränke oder Süßigkeiten ohne Zucker sind nicht automatisch "zahnfreundlich" – im Gegenteil: Da sie häufig säurehaltige Zusatzstoffe enthalten oder einen niedrigen (sauren) pH-Wert aufweisen, können sie – ebenso wie Zuckerhaltiges – nachweisbare Schäden am Zahnschmelz verursachen. Darauf weisen jetzt australische Wissenschaftler vom Oral Health Cooperative Research Centre an der Universität Melbourne hin.

Zahnschmelzschäden von 30 bis 50 %

Säuren lösen Mineralstoffe wie Kalzium und Phosphat aus der Zahnoberfläche. In der Folge wird der Zahnschmelz immer dünner und brüchiger und kann allmählich verloren gehen. Mediziner sprechen in diesem Fall von einer Zahnerosion. Wie problematisch säurehaltige Lebensmittel tatsächlich sind, zeigt die aktuelle Untersuchung. Die Mediziner um Eric Reynolds testeten 23 verschiedene Getränke, darunter Softdrinks wie Limonaden, Cola, Sportlergetränke sowie geschmacklich angereicherte Mineralwässer. Dabei zeigte sich, dass die mit säurehaltigen Zusatzstoffen und einem niedrigen pH-Wert messbare Schäden am Zahnschmelz verursachten – selbst, wenn das Getränk keinen Zucker enthielt. Die meisten Softdrinks und Sportlergetränke führten zu einem Aufweichen des Zahnschmelzes um 30 bis 50%. Einen zahnschädigenden Effekt stellten die Forscher auch bei einigen zuckerfreien Süßigkeiten fest, die als "zahnfreundlich" deklariert worden waren.

Problematisch: Zitronen- und Phosphorsäure

Die Wissenschaftler raten Verbrauchern daher, beim Kauf von zuckerfreien Getränken und Süßigkeiten auf säurehaltige Zusatzstoffe zu achten und diese möglichst zu meiden. Das gilt insbesondere für Zitronensäure (Zusatzstoff E 330, z. B. in sauren Drops, Weingummiprodukten, Eistee, Cola mit Zitrone) und Phosphorsäure (E 338, z.B. in Cola- und Sportler-Getränken). Worauf Sie sonst noch achten sollten:

- Trinken Sie mehr Wasser (insb. zwischen den Mahlzeiten).
- Nach dem Verzehr von säurehaltigen Produkten eine Stunde mit dem Zähneputzen warten.
- Alternative: Mund mit Wasser ausspülen oder zuckerfreien Kaugummi kauen (regt die Speichelbildung an, die die Säuren neutralisiert)
- Schränken Sie den Konsum von Softdrinks, Fruchtsäften, Sportler- und Diät-Getränken ein.
- Gehen Sie regelmäßig zur zahnärztlichen Kontrolluntersuchung, um Anzeichen für eine Zahnerosion frühzeitig erkennen und behandeln zu lassen. (Auszug Medical Mirror)

Kade Fungin® 3 Kombi-Packung*



3 Vaginaltabletten, 20 g Creme



10,98 €***

KadeFungin® 3 Kombi-Packung; Wirkstoff: Clotrimazol; Anwendungsgebiete: Kade Fungin® 3 Kombi-Packung wird angewendet bei Infektionen der Scheide und des äußeren Genitalbereiches durch Hefepilze (meist Candida albicans).



Lasea®* 14 Weichkapseln





Pflanzliches Arzneimittel zur Behandlung von Unruhezuständen

Lasea®; Wirkstoff: Lavendelöl; Anwendungsgebiete: Lasea® wird angewendet zur Behandlung von Unruhe-zuständen bei ängstlicher Verstimmung.

10,75 €***

Linola® Schutz-Balsam

50 ml



- für den Intim- und Po-Bereich
- im gesamten Windelbereich von Babys

100 ml = 12,98 €

8,97 €**







Große Packung, kleiner Preis: jetzt bevorraten!









werden Sie unser "Fan"

www.facebook.com/limesapotheke